



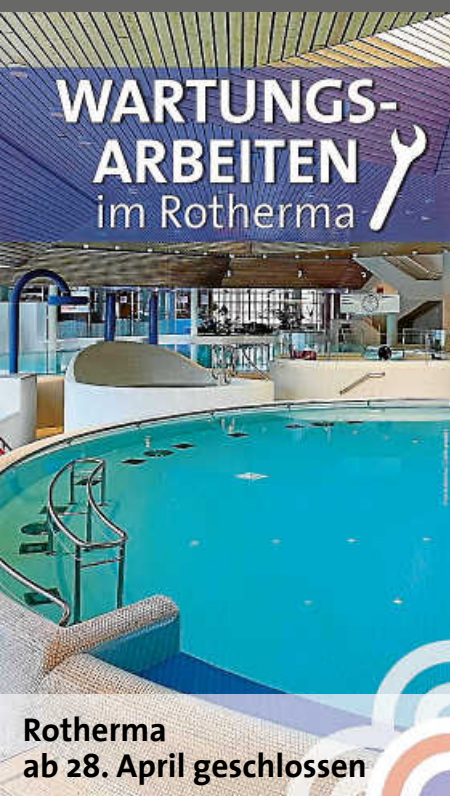
GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 17/2025 24. April 2025

51. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Offizieller Start auf dem Marktplatz
am Freitag, 25. April, um 12 Uhr



Foto: Stadt Gaggenau / Fotomontage

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden,

Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg,

Balg Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden –

Klinik Baden-Baden Balg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 26. April/Sonntag, 27. April

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a, Iffezheim
07229 185980

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 26. April

Drei-Eichen-Apotheke, Rheinstr.63, Baden-Baden 07221 63808

Sonntag, 27. April

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach 07224 3397

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus	07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes	
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos	0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr	0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!	

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,

Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,

August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,

info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung. www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 072255 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden

E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.

Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder

Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,

Gemeindehaus St. Josef,

August-Schneider-Str. 17.

Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).

info@caritas-rastatt.de

hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfevermittlung der Stadt Gaggenau, bei der Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen
Tel. 07225 962-800

E-Mail: hilver@gaggenau.de

Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store oder über die Webseite app.hilver.de

Stadtgärtnerei bereitet die Beete für den Sommer vor

Die Stadtgärtnerei ist wieder unterwegs und richtet die Beete her. Einen Blick über die Schulter gewährte die Kolonne, die vor kurzem in Oberweier an der frisch sanierten Merkurstraße unterwegs war. Dort bepflanzten die Stadtgärtner das Staudenbeet, auf dem während der Bauarbeiten Material gelagert war.

Den Wechselplan hat die Stadt inzwischen stark zurückgefahren. Die Brücken und der Kurpark werden klassisch weiter mit einjährigen Sommerblumen bepflanzte. Aber: „In vielen anderen Beeten verzichten wir auf Wechselbepflanzung durch einjährige Pflanzen und setzen stattdessen auf eine dichte Bepflanzung mit hitzeresistenten Stauden“, er-

läutert Michael Knöbl von der Stadtgärtnerei. „Dies ist nicht nur kostengünstiger, sondern auch viel nachhaltiger.“ Die Präriestauden, die Trockenheit gut vertragen, kommen mit wenig Wasser aus – auch wenn's heiß ist. Auf ein Unkrautvlies verzichtet die Stadtgärtnerei: „Da hat man hinterher nur Plastik im Boden. Das muss nicht sein. Wir haben es lieber natürlich“, so die Stadtverwaltung. Deshalb werden die Pflanzen relativ dicht gesetzt: etwa neun Stück pro Quadratmeter. Die Erde ist für den Sommer schon einmal gut gedüngt; im Herbst folgt dann ein Kaliumdünger, der die Pflanzen gegen Frost stärkt. Gepflanzt werden die Stauden in drei Ebenen: Die Leitpflanzen – hohe Gräser etwa – bestimmen mit ihrer überragenden



Die Stadtgärtner beim Austopfen der Pflanzen.

Höhe das Beet optisch. Mittelfür groß sind die Begleitpflanzen, wie zum Beispiel Taglilien und Pringel-Astern. Als Bodendecker fungieren beispielsweise die niedrig, aber in die Breite wachsende Katzenminze und der Storchschnabel.

Zu schade zum Wegwerfen:

Die Stadtgärtnerei gibt manchen Stauden ein zweites Leben. Wird ein Beet abgeräumt, weil die Pflanzen unansehnlich geworden sind, werden sie in der Stadtgärtnerei wieder „aufgepäppelt“ – ganz klassisch, in dem die Pflanzen geteilt und ausgeschnitten werden.



Die Street Food Fiesta kam im letzten Jahr gut an.

Street Food Fiesta vom 25. bis 27. April

Schmecken, wie die Welt kocht: Das ist möglich bei der Street Food Fiesta von Freitag bis Sonntag, 25. bis 27. April, auf dem Marktplatz.

Nach dem Andrang im vergangenen Jahr werden wieder 15 Street-Food-Wagen erwartet. Es gibt griechische, mexikanische und portugiesische Spezialitäten, aber auch Crêpes, ungarische Langos und Burger. Die Stadt, der Veranstalter und auch die Gastronomen reagieren auf die Erfahrungen und

Anregungen aus dem letzten Jahr: Ein Toilettenwagen wird aufgestellt und der Veranstalter bietet an einem zusätzlichen Stand Softgetränke an. An allen drei Tagen sorgen zudem wechselnde Vereine für weitere Köstlichkeiten im Josef-Treff. Verbunden wird die Street Food Fiesta mit einem Einkaufsabend am Freitag bis 21 Uhr in der Innenstadt. Der Wochenmarkt am Samstag wird am 26. April wegen der Street Food Fiesta in die Fußgängerzone verlegt.

Sag's der Stadt – Gaggenauer Jugendliche wieder eingeladen, Meinung zu äußern

Was wünschen sich Jugendliche für Gaggenau? Was sollte sich ändern? Was stört Jugendliche in ihrer Heimatstadt? Mit der Aufforderung „Sag's der Stadt“ sind Jugendliche eingeladen, dem Oberbürgermeister, Bürgermeister und Gemeinderatsvertretern ihre Meinung zu sagen.

Bereits zum wiederholten Mal organisiert die Stadt am Dienstag, 13. Mai, um 18 Uhr im Bürgersaal den Austausch „Jugend meets Politik und Pizza“. Bei der Veranstaltung werden die Ergebnisse der Politik-Workshops der achten Klassen vorgestellt

und sollen diskutiert werden. Nicht nur die Verwaltungsspitze mit Oberbürgermeister Michael Pfeiffer und Bürgermeister Andreas Paul hat ein großes Interesse am Austausch

mit dem Nachwuchs, sondern auch der Gemeinderat. So früh wie möglich sollen Jugendliche bei der Entwicklung und Gestaltung der Stadt eingebunden werden. Schließlich

ist es auch ihr Lebensumfeld, erklärt die Stadt in ihrer Pressemitteilung. In lockerer Runde sollen die Jugendlichen an diesem Abend ihre Meinung äußern können. Dabei sind die Jugendlichen völlig frei, welche Themen sie ansprechen wollen. Die Jugendlichen können bei der Veranstaltung auch Fragen zur Kommunalpolitik stellen und erhalten Informationen „aus erster Hand“. Das Treffen endet mit Pizza essen. Eine Anmeldung ist nicht nötig und natürlich kostenlos.

Info: „Sag's der Stadt“ am 13. Mai, um 18 Uhr im Bürgersaal des Rathauses



Was wünschen sich Jugendliche für Gaggenau?

Passbilder für Ausweise müssen ab Mai digital sein

Wer ab dem 1. Mai einen neuen Personalausweis, Reisepass oder einen elektronischen Aufenthaltstitel benötigt, kann künftig kein gedrucktes Papierbild mehr bei der Antragstellung abgeben. Ab dem kommenden Monat ist das digitale Passfoto Pflicht.

Bereits im Jahr 2020 haben Bundestag und Bundesrat dies beschlossen, um Fälschungen und Manipulation zu verhindern. Jetzt wird es bundesweit umgesetzt. Alle Kommunen wurden dazu mit entsprechender Technik ausgestattet. Auch bei der Stadt Gaggenau gibt es im Bereich Bürgerbüro sowie im Ausländerwesen nun Stationen, wo Passbilder aufgenommen werden können. Die Stadt Gaggenau hat die wichtigsten Fragen und Antworten zu dem Thema hier zusammengestellt.

Wo erhalte ich ein digitales Foto?

In Gaggenau ist es weiterhin möglich beim Fotostudio Schönthaler, beim Fotografen Stefan Kaminski sowie im Drogeriemarkt dm Passbilder an-

fertigen zu lassen. Diese drei nutzen ein zertifiziertes System, das die Bilder verschlüsselt in eine Bundes-Cloud überträgt. Wer dort ein Passbild machen lässt, erhält einen QR-Code, den er in digitaler Form oder auch ausgedruckt bei der Behörde vorlegen kann, so dass diese das Passbild abrufen kann.

Kann ich jetzt mit dem Handy ein Passbild machen und verwenden?

Nein. Es werden nur noch digitale Fotos akzeptiert, die entweder direkt im Rathaus angefertigt wurden oder von einem Fotostudio, das über die entsprechende Technik verfügt.

Muss für das Passbild im Rathaus etwas gezahlt werden?

Ja, das Lichtbild, das im Rathaus gemacht wird, kostet 6 Euro zusätzlich zur Grundgebühr des jeweiligen Ausweisdokuments. Dieser Preis gilt bundesweit in allen Behörden.

Bekomme ich das Bild von der Stadt auch ausgedruckt?

Nein. Wer das Passbild noch für andere Zwecke wie beispielsweise Bewerbungen, Studen-

tenausweis oder ähnliches nutzen will, sollte weiterhin zum Fotografen gehen. Diese können ausdrucken und es auch digital weitersenden. Das Bild, das in der Behörde gefertigt wird, ist ausschließlich für die Ausweisproduktion.

Ich habe gerade Passbilder machen lassen, darf ich die noch verwenden?

Ja, wer gerade erst biometrische Passbilder hat fertigen lassen, kann in einer Übergangsphase bis zum 1. Juli 2025 noch diese im Rathaus vorlegen.

Was für Geräte hat die Stadt Gaggenau?

Die Geräte machen Passfotos, erfassen Fingerabdrücke und Unterschriften für Ausweisdokumente. Sie passen sich der Körpergröße an und machen ein kurzes Video, aus dem automatisch ein Bild ausgewählt wird. Kinder oder Menschen mit Einschränkungen sollen so leichter erfasst werden.

Kommen auf die Stadt zusätzliche Kosten zu?

Nein. Für die Kommunen sind die Systeme der Bundesdrucke-



Das neue PointID-System im Rathaus ermöglicht digitale Passbilder.

rei kostenfrei. Sie sollen sich über die Gebühr refinanzieren.

Funktioniert dies alles ab dem 2. Mai?

Nein. Das Rathaus hat am 2. Mai geschlossen. Erst ab Montag, 5. Mai, wird im Gaggenauer Rathaus, das neue System in Betrieb genommen. Da bis heute noch nicht alle Unklarheiten durch die Bundesdruckerei geklärt sind, weist die Stadt vorsorglich darauf hin, dass es am Anfang noch im Rathaus wie auch bei den Fotografen zu technischen Problemen kommen kann.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen.

Ab diesem Donnerstag ist folgende Frage online: **Gaggenau und Sieradz feiern 25 Jahre Partnerschaft. Waren**

Sie schon mal in Sieradz und wie weit ist es von Gaggenau nach Sieradz?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Wie feiern Sie Ostern?



Foto: Stadt Gaggenau

Vier Bushaltestellen werden barrierefrei

Vier Bushaltestellen im gesamten Stadtgebiet werden barrierefrei umgebaut. Am 28. April beginnen die Arbeiten an der Bushaltestelle „Marxstraße“ in Ottenau. Während der Arbeiten muss die Beethovenstraße halbseitig gesperrt werden. Eine Ersatzbushaltestelle für die Fahrgäste Richtung Gaggenau wird eingerichtet.

Zunächst aber wird in Ottenau die Haltestelle, an der die Busse die Fahrgäste Richtung Baden-Baden einsammeln, von der Marxstraße in die Beethovenstraße verlegt. Künftig wird sie gegenüber der bereits bestehenden Haltestelle eingerichtet sein. Beide Haltestellen werden barrierefrei sein. Das bedeutet: Sie ermöglichen einen ebenerdigen Einstieg und sind mit einem taktilen Leitsystem versehen. Außerdem wird ein barrierefreier Übergang auf die andere Straßenseite geschaffen. Während des ersten Bauabschnitts, in dem die Bushaltestelle verlegt

wird, ist lediglich eine halbseitige Sperrung der Beethovenstraße notwendig. Eine Ampel regelt den Verkehr. Die ursprüngliche Haltestelle in der Marxstraße wird weiter angefahren. Während der zweiten Bauphase, dem barrierefreien Umbau der Haltestelle, wird die Beethovenstraße halbseitig und die Einmündung Engelsstraße/Beethovenstraße voll gesperrt. Damit ist die Engelsstraße nur noch als Sackgasse befahrbar, teilt die Stadtverwaltung mit. Übrigens wird die Haltestelle weiterhin den Namen „Marxstraße“ tragen, obwohl dann beide Haltestellen in der Beethovenstraße liegen. Ende Mai sollen diese Arbeiten abgeschlossen sein.

Als Nächstes folgen die Haltestelle „Rennfeld“ in Selbach, „Sportplatz“ in Oberweier sowie „Rathaus“ in Freiolsheim. Alle Haltestellen, die noch kein Wartehäuschen haben, bekommen ein modernes Wartehaus mit einer kleinen Sitzgelegenheit.

22. Baden-Classic: Zweitägige Oldtimer-Ausfahrt durch den Schwarzwald

Am 25. und 26. April präsentiert der MSC Bernstein im ADAC den 60 teilnehmenden Teams erneut die schönsten Strecken im Nordschwarzwald und in der Rheinebene.

Der Startschuss fällt am Fr., 25. April, auf dem Marktplatz im Herzen von Gaggenau. Dort wird Oberbürgermeister Michael Pfeiffer persönlich die Autos ab 12 Uhr im Minutentakt auf die Strecke schicken.

MSC Bernstein-Sprecher Armin Stump wird die Zuschauer mit Informationen zu den Teams und den historischen Fahrzeugen versorgen. Die Teilnehmer kommen in diesem Jahr wieder

aus Deutschland, Frankreich, Schweiz, Belgien und Kanada. Die Autos, die an den Start gehen, sind genauso vielfältig wie ihre Herkunftsländer und stammen aus den Baujahren 1947 bis 2000. Die Fahrzeuge können in der Gaggenauer Fußgängerzone beim Start bewundert werden.

Die Baden-Classic wird vom Verein MSC Bernstein im ADAC ausgerichtet. Das Fahrleitungsteam, Bernhard Hornung und Michael Kraft, ist stets auf der Suche nach interessanten Strecken für die Teams, um den Teilnehmern in den liebevoll gepflegten Oldtimern während der beiden



Start ist um 12 Uhr am Marktplatz.

Foto: MSC Bernstein

Tage unvergessliche Eindrücke bieten zu können. Zahlreiche motivierte Helfer sind im Hintergrund und auf der Strecke im Einsatz. Am Sa., 26. April, findet die Veranstaltung mit

dem Rundkurs in Michelbach ihren Höhepunkt. Gegen 20 Uhr wird die Siegerehrung dann in der Wiesentalhalle stattfinden. Die Bevölkerung ist herzlich zur Veranstaltung eingeladen.

Straßen in Michelbach zeitweise gesperrt

Am Sa., 26. April, gibt es aufgrund des geplanten Oldtimer-Corsos im Rahmen der „Baden-Classic“ zwischen 13 und 16.45 Uhr Einschränkungen im Straßenverkehr. Ein

Teilabschnitt der Otto-Hirth-Straße bis etwa in Höhe der Einmündung Hatzelbergweg wird gesperrt. Außerdem gibt es eine Vollsperrung der Bernsteinstraße in Michelbach.

Wartungsarbeiten im Rotherma

Am Montag, 28. April, beginnen im Rotherma die jährlichen Wartungsarbeiten. Außerdem sind größere Arbeiten im Thermalbad geplant.

Die Decke wird erneuert, zudem gibt es Arbeiten an der Elektroinstallation und an der Raumlufttechnik. Die gesamte Einrichtung ist ab Montag,

28. April, geschlossen und wird etappenweise geöffnet – voraussichtlich folgendermaßen:

- **Mittwoch, 7. Mai:** Der Saunapark, das Gesundheitsstudio und die physikalische Therapie öffnen.
- **Samstag, 7. Juni:** Das Thermalbad öffnet.

Maimarkt mit Krämermarkt vom 9. bis 12. Mai

Am zweiten Maiwochenende ist es wieder so weit: Glückliche Kindergesichter, kreischende Fahrgäste, begleitet von Musik und Schmuck-, Kleidungs- oder Essensständen prägen den Maimarkt mit Krämermarkt. Auf dem Maimarkt am Annemasse-Platz ab Freitag, 9. Mai, bis Montag, 12. Mai ist für jeden etwas dabei. Es gibt zwei Premieren.

Neu ist der Familientag am Montag: An diesem Tag werden viele Preise gesenkt, sodass Eltern mit ihren Kindern profitieren. Zum ersten Mal gibt es auch einen ökumenischen Familiengottesdienst. Dieser ist am Sonntag um 10.30 Uhr auf dem Annemasse-Platz geplant. Was nicht fehlen darf, ist das traditionelle Kettenkarussell. Vor allem durch die entspannenden Runden mit toller Aussicht auf die Stadt überzeugt es bei einer atemberaubenden Höhe. Ebenfalls mit dabei ist der Taumler von Peter Roie. Der Nervenkitzel ist während

der Fahrt groß, sodass es für die meisten Jugendlichen ein ansprechendes Fahrgeschäft ist. Auf dem Dance Express werden die Fahrgäste mit hoher Geschwindigkeit vor- und rückwärts im Kreis geschleudert. „Die smarteste Art zu schaukeln“: Das verspricht Dennis Freiwald mit seinem Projekt 1. Die Fahrgäste dürften sich fühlen wie in einem überdimensionierten Kreisel. Für die Sparfüchse unter den Gästen gibt es am Freitag von 18 bis 18.30 Uhr Freifahrten für jedes Fahrgeschäft. Die Gaggenauer Vereine und Gastronomen sorgen wieder für ein reichhaltiges kulinarisches Angebot und für gute Stimmung. Einige organisieren ein musikalisches Programm oder Angebote für Kinder. Mit dabei sind: Harmonika-Vereinigung Gaggenau und DLRG Ortsgruppe Gaggenau, Freizeitclub Schlemper, MV Sulzbach, Fanfarenzug GroKaGe, Serbische Kulturgemeinschaft SvetiSava, KINDgenau



Projekt 1: Gedreht wird in alle Richtungen. Foto: Dennis Freiwald

Gaggenau, Türkische Spezialitäten von Yildiz Özcelik und Zinks Weinkischdl GbR. Auf dem Krämermarkt in der Eckenerstraße und Jahnstraße gibt es von Samstagmorgen bis Montagabend vieles zu kaufen, was man nur sucht: Bürsten, Kleidung, Schmuck, Accessoires und vieles mehr wird angeboten.

Straßensperrungen

- **Montag, 5. Mai bis Freitag, 16. Mai:** Parken auf Annemasse-

Platz nicht möglich.

- **Freitag, 9. Mai, 9 Uhr, bis voraussichtlich Dienstag, 13. Mai:** Eckenerstraße zwischen Amalienbergstraße und Obere Lessingstr./Berliner Str. und Jahnstraße zwischen Eckenerstraße und Konrad-Adenauer-Str. gesperrt. Die Zufahrt in die Amalienbergstraße ist über die Konrad-Adenauer-Straße möglich. Die Einbahnregelung wird für den Maimarkt aufgehoben.

Gaggenau ist bei den Schwarzwald CleanUP-Days dabei: Müll sammeln in der Heimat

Kein Plastikmüll im Meer, kein Müll in Wald und Flur – das wünscht sich wohl jeder. Damit die Landschaft und damit die Welt nicht weiter vermüllt, wurden im Jahr 2021 die „Schwarzwald CleanUP Days“ ins Leben gerufen. Bereits zum vierten Mal beteiligt sich die Stadt Gaggenau an der schwarzwaldweiten Aktion.

Auch dieses Jahr hofft die Stadt wieder auf viele, die beim Wandern oder Spaziergehen einen Müllbeutel mitnehmen.

Vom 25. April bis 4. Mai sind die diesjährigen CleanUP Days. Wer mitmachen will, erhält auch einen Müllsack. Teilnehmen kann man allein, in der Gruppe oder mit der Familie. Dazu melden sich Interessierte einfach über die Webseite: www.cleanup-schwarzwald.info an. Wer im Raum Gaggenau Müll einsammeln möchte, kann einen wiederverwendbaren Müllbeutel im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau abholen. Die Ausgabe erfolgt dort zu den üblichen Öffnungszeiten,

solange der Vorrat reicht. Der gesammelte Müll kann dann bei den Technischen Betrieben der Stadt, Theodor-Bergmann-Straße 46, abgegeben werden. Unterstützt wird die Stadtverwaltung durch den Abfallwirtschaftsbetrieb, der den Müll von der Stadt kostenlos übernimmt. Die Organisatoren der „Schwarzwald CleanUP Days“ empfehlen, einfach sich in der Gruppe eine Strecke im Wald, zwischen den Feldern, entlang der Murg, in den Straßen oder auch die Gassirunde auszuwäh-

len und dann Müll einzusammeln. Inspiration hierfür gibt es unter anderem in der CleanUP Map oder im Tourenplaner von Schwarzwald Tourismus. Ohnehin geht es bei der Aktion darum, das Naturerlebnis mit der Aufräumaktion zu verbinden.

Info: Der gesammelte Müll kann an der Pforte des Baubetriebshofes von Montag bis Donnerstag von 7 bis 16 Uhr sowie am Freitag von 7 bis 13 Uhr abgegeben werden.

www.cleanup-schwarzwald.info

Ölunfall oder Kahlhaut? -

Natürliches Phänomen auf Gewässern irritiert Waldbesucher

In den wärmeren Monaten des Jahres erreichen das Forstamt des Landkreises Rastatt vermehrt Meldungen besorgter Bürger über vermeintliche Ölfilme auf der Oberfläche von Tümpeln oder Wasserpfützen. In den meisten Fällen handelt es sich jedoch um ein natürliches und völlig harmloses Phänomen: die sogenannte Kahlhaut.

Die Kahlhaut ist ein dünner Biofilm, der sich auf stehen-

den oder langsam fließenden Gewässern bilden kann. Sie besteht aus organischen Materialien, wie zum Beispiel Blütenpollen oder abgestorbenen Pflanzenteilen. Diese sammeln sich an der Wasseroberfläche und werden dort von Mikroorganismen zersetzt. Besonders in nährstoffreichen Gewässern und bei warmen, windstillen Bedingungen kann sich dieser Film verstärkt ausbilden. Auf den ersten Blick können Kahl-

haut und Ölfilm ähnlich aussehen, insbesondere wenn die Wasseroberfläche schillernde, regenbogenfarbene Reflexionen zeigt. Ein einfacher Test hilft bei der Unterscheidung: Bewegt man die Wasseroberfläche vorsichtig mit einem Stock oder einem anderen Gegenstand, reißt die Kahlhaut auseinander und bildet kantige Bruchlinien oder flockt aus. Ein echter Ölfilm hingegen zieht sich nach der Bewegung wieder zusammen.



Kahlhaut wird oft mit einem Ölfilm verwechselt.

Foto: Robin Czölder

Rathaus am 2. Mai geschlossen:

Aufgrund eines Brückentages bleibt das Rathaus an diesem Freitag geschlossen.

Clever lüften und Frühlingsfrische genießen

Frische Luft ist essenziell für ein gesundes Raumklima, aber Dauerventilieren verschwendet Energie.

Besser auf Stoßlüften setzen: Morgens und abends alle Fenster für 5 bis 10 Minuten öffnen, um verbrauchte Luft effizient auszutauschen. So bleiben die Wände warm, während frischer Sauerstoff hereinkommt. Ge kippte Fenster über Stunden besser vermeiden: Das kühlt Räume aus und treibt die Heizkosten in die Höhe.

Tipp: Pollenallergiker lüften am besten frühmorgens oder nach einem Regenschauer, wenn die Pollenbelastung am niedrigsten ist.

Kostenfreie Beratung

Die Energieagentur Mittelbaden (EAMB) bietet kostenfreie Beratungstermine (etwa 45 Min.) an. Angeboten werden Tipps zu Themen, wie Heizung modernisieren, Immobilie besser dämmen oder Unterstützung bei hohen Energiekosten oder Feuchtigkeitsproblemen. Terminvereinbarung unter Tel. 07222 15 90 80 oder per E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de. Für schnelle Fragen steht eine Hotline zur Verfügung, die dienstags von 10 bis 11 Uhr und donnerstags von 15 bis 16 Uhr unter der Nummer 07222 15 90 821 erreichbar ist. **Noch mehr Infos: www.energieagentur-mittelbaden.de**



Umweltexkursion am Dienstag, 29. April von 16 bis 19 Uhr: „Superfood vor der Haustür - Essbare Wildpflanzen und Bäume“. Die städtische Umweltautorität bietet wieder eine Veranstaltung zum Thema Wildpflanzen an. Im Vergleich zu den Kulturpflanzen sind Wildpflanzen wahre Kraftpakete und strotzen nur so von wertvollen Inhaltsstoffen. Bei einem Spaziergang mit Daniela Schneider (Naturschule „Wilde Karde“) lernen die Teilnehmer verschiedene Pflanzen kennen und verkosten Wildpflanzenspezialitäten. Bitte einen Trinkbecher/Tasse, einen Kuchenteller, zwei Teelöffel, eine Gabel und ein Messer mitbringen. Veranstaltungsort: Eingang Naturfreundehaus, Moosalbstr. 3, Gaggenau-Moosbrunn, **Anmeldung unter <https://www.gaggenau.de/umweltexkursionen>.**

Foto: pixabay

Veranstaltungen vom 24. April bis 4. Mai

Freitag, 25. April

17 Uhr, **Feierabend im Flutlicht**, Sportplatz Ottenau. Veranstalter: Spvgg Ottenau

18 Uhr, **Historische Abendführung durch Winkel**, Treff: Literarisches Schnapsschränken, Bergstr. 4, Bad Rotenfels, Veranstalter: AKTF

Freitag, 25. und Samstag, 26. April

Sa., 12 Uhr, **Baden Classic**, Start und Ziel am Marktplatz, Gaggenau, Veranstalter: MSC Bernstein

Freitag, 25. bis Sonntag, 27. April

Fr., 17 Uhr, Sa., So., 11 Uhr, **Street Food Fiesta Festival**, Innenstadt, Gaggenau, Veranstalter: Stadt Gaggenau in Kooperation mit ProCity Marketing & Events

Samstag, 26. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in der Fußgängerzone

Sonntag, 27. April

10.30 Uhr, **13. Grenzweg-Wanderung**, Treffpunkt: Naturfreundehaus Moosbronn, Veranstalter: AKTF

14 Uhr, **Internationales Kinder-**

fest, Jahnhalle, Veranstalter: Türkischer Schul- und Elternverein

Montag, 28. April

15 Uhr, **Lesen im Murgpark**, Wiese am Spielplatz, Murgpark, für Kinder ab 4 Jahren Eintritt frei, findet nur bei guter Witterung statt. Sitzgelegenheiten müssen mitgebracht werden. Veranstalter: Stadtbibliothek

Dienstag, 29. April

15.30 Uhr, **Theater Lakritz - Der Waschlappendieb**, Jahnhalle, Veranstalter: Kulturbüro

16 Uhr, **Umweltexkursion: Essbare Wildpflanzen und Bäume - Superfood vor der Haustüre**, für Erwachsene, Treffpunkt Naturfreundehaus Moosbronn (mit Anmeldung vorab), Veranstalter: Städt. Umweltausbildung

Mittwoch, 30. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

16.30 Uhr, **Maibaumstellen und Hockete**, Feuerwehrgerätehaus Sulzbach, Veranstalter: Feuerwehr Gaggenau Abt. Sulzbach

17 Uhr, **Walpurgisnacht beim**

DRK, DRK-Depot Rudolf-Harbig-Str. 14, Ottenau, Veranstalter: DRK Ottenau

17 bis 22 Uhr, **Lernnacht in der Stadtbibliothek**, Gaggenau, Veranstalter: Stadtbibliothek

Mittwoch, 30. April bis Donnerstag, 1. Mai

Mi., 19 Uhr, Do., 11.30 Uhr, **50. Maifest**, Wasserhochbehälter Michelbach, Veranstalter: MV Michelbach 1877

Donnerstag, 1. Mai

10 Uhr, **Geißenhock**, Festhalle, Bad Rotenfels, Veranstalter: Gaißstatt-Geiß Bad Rotenfels

11 Uhr, **1. Mai-Hockete**, Sofienhütte am Eichelberg, Oberweiler, Veranstalter: MV Eichelberg Oberweiler

11 Uhr, **1. Mai-Hock**, Clubhaus Berlinerstr. 4, Ottenau, Veranstalter: Ottenauer Motorradfreunde

11 Uhr, **Mai-Picknick**, Salzwiesental bei der Jagdhütte, Selzbach, Veranstalter: MV Selzbach

Freitag, 2. Mai

18.30 Uhr, **Stubenabend mit Daniel Müller** (Unimog-Club), Heimatmuseum, Michelbach, Veranstalter: HV Michelbach



Samstag, 3. Mai

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

14 Uhr, **Pflanzentauschbörse**, Dorfbrunnen bei der Kirche, Sulzbach, Veranstalter: OGV Sulzbach

20 Uhr, **Marie Diot - Unwahrscheinliche Hits**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Sonntag, 4. Mai

18 Uhr, **Kammerkonzert mit Klavierduo Walachowski und HarmonicBrass**, Jahnhalle, Gaggenau, Veranstalter: Kulturring

Sonderausstellung im Unimog-Museum: „Schwere Baureihe, starke Leistung“, Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Präventionskurse ab 12. Mai im Rotherma

Das Rotherma-Gesundheitsstudio bietet ab 12. Mai wieder Präventionskurse an.

Beim „Präventiven Ganzkörpertraining“ und beim „Faszientraining“ geht es darum, Kraft, Koordination, Beweglichkeit und Körperwahrnehmung zu

verbessern, Rückenschmerzen vorzubeugen oder diese zu bekämpfen. Die Kurse sind zertifiziert und können von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden. Anmeldung oder Informationen unter Tel. 07225 978825 oder per E-Mail an studio@rotherma.de

Diese Woche im Josef-Treff

Fr., 25. April, 10 bis 22 Uhr
DJK/RSC Rastatt verkauft Spezialitäten vom Balkan

Sa., 26. April, 9 bis 21 Uhr
Bernsteintrolle aus Michel-

bach verkaufen Getränke, Kuchen und Waffeln

So., 27. April, 11 bis 18 Uhr
Bewirtung durch den VfB Gaggenau U17

Neues aus der Stadtbibliothek

Lernnacht am 30. April

Die Stadtbibliothek bietet am Mi., 30. April, kurz nach dem Start der Abiturprüfungen noch einmal verlängerte Öffnungszeiten zur Prüfungsvorbereitung an.

Bis 22 Uhr kann in konzentrierter Atmosphäre gelernt werden. Dafür stehen zahlreiche Lernhilfen und Sachbücher zur Verfügung. Sowohl der Interne-

tarbeitsplatz, als auch das kostenfreie WLAN für eigene Endgeräte können genutzt werden. Das Bibliotheksteam unterstützt gerne bei der Benutzung der Datenbanken Brockhaus, Munzinger Länder und Spiegel. Ein kleines Snackangebot steht zur Verfügung. Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ZUHAUSE GESUCHT



Chingu gehört zur Rasse Korean Jindo.

Foto: Tiere brauchen Freunde

Der dreijährige **Chingu** ist an Kinder gewöhnt und ein sehr wachsamer Geselle. Der Rüde braucht viel Auslauf und geistige Beschäftigung.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen) oder 0171 4747811.

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neues aus dem Riva Verlag

Weiss, Oliver

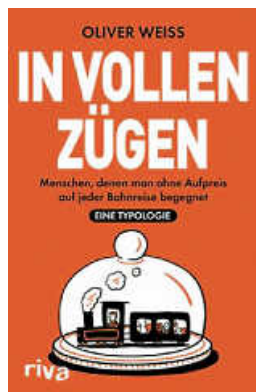
In vollen Zügen, 2025

189 S.: Ill.

ISBN 978-3-7423-2784-0

SY: SL

Der Autor und Illustrator hat hier eine Typologie von Bahnreisenden zusammengestellt. Ob die Pendler, die jeden Tag ihren Platz verteidigen, die Esser, die genüsslich ihren Proviant verpeisen oder die Musikfreunde, die ihre Mitfahrenden an ihrem Hobby teilhaben lassen, sie alle werden humorvoll aufs Korn genommen.



Deboo, Ed

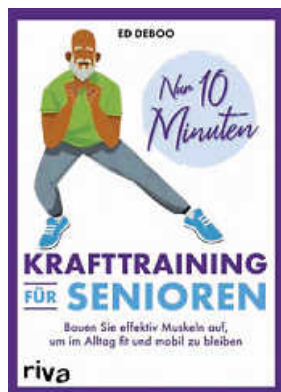
Krafttraining für Senioren, 2025

156 S.: Ill.(farb.)

ISBN 978-3-7423-2280-7

SY: Ybk 8 Senioren

Der Trainingsratgeber stellt eine Reihe von Kraftübungen vor, die zu jeweils zehnminütigen Programmen zusammengestellt sind und Älteren möglichst lange Mobilität und Selbständigkeit ermöglichen sollen. Mit vielen Hinweisen zu Sicherheit und Haltungskontrolle, sowie ansprechenden Illustrationen.



Ludlam-Raine, Nichola

Natürlich besser essen, 2025

304 S.: Ill.(farb.)

ISBN 978-3-7423-2817-5

SY: Vcl 1

Die renommierte Ernährungsexpertin erklärt, wie man hochverarbeitete Produkte in der täglichen Ernährung reduziert und sich somit gesünder ernährt. Das Buch bietet zusätzlich leckere Rezepte und eine umfassende Liste mit über 100 verarbeiteten Lebensmitteln.



Fotos: Riva Verlag

Neu im Prestel Verlag

Kristensen, Charlotte

Wein, 2025

224 S., Ill.(farb.)

ISBN 978-3-7913-9339-1

SY: Xeo 121

Kompakter Einstieg in das Thema Wein mit Fokus auf konkrete und praktische Aspekte inklusive Hintergrundinformationen. Grafiken und Fotos ergänzen den Text der englischen Weinexpertin.



Wide, Steve

Train Japan, 2025

247 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7913-9370-4

SY: Cgm 4

Die Japankenner Steve Wide und Michelle Mackintosh haben in ihrem Zugreiseführer Tagesausflüge, mehrtägige Zugreisen und thematische Routen zusammengestellt. So lässt sich Japan auf eine ganz neue Weise entdecken. Mit Tipps zu Sehenswürdigkeiten, Tickets und Fahrplänen und vielen Fotos.



Fotos: Prestel Verlag

Neu im Planet! Verlag

George, Nina

Die magische Bibliothek der Buks:

Das verfluchte Medaillon, 2025

382 Seiten, Ill.(s/w)

ISBN 978-3-522-50823-0

SY: 5.1

Die Buks müssen das "Draußen" erobern, um die Zerstörung ihrer Buchwelt zu verhindern. Während Finn und Nola durch Geschichten reisen, um den verschollenen Buchmeister zu finden, stoßen Mira und Thommy auf die geheime Büchergilde. Gemeinsam kämpfen sie für Freiheit und Fantasie. Band 2.

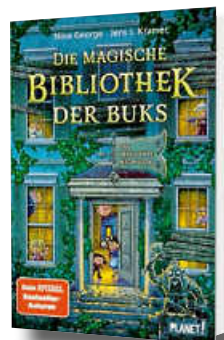


Foto: Planet! Verlag

Neuerscheinungen im Penguin Verlag

Biener, Dorothee

Wir Superheldinnen, 2025

367 S.

ISBN 978-3-328-11234-1

SY: Veq 1

Das handliche Buch gibt einen soliden und sehr gut strukturierten Überblick über den weiblichen Körper.



Sternbaum, Nico

Der kleine Hase Upsala -

Komm, wir bauen was!, 2025

o. Zähl.: überw. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-328-30364-0

SY: 1

Hase Upsala und seine Freunde bauen einen tollen Spielplatz mit einer Rutsche und einer Schaukel. Aber dann stolpert Upsala und alles stürzt ein. Was nun?



Fotos: Penguin Verlag



Kultur



„Der Waschlappendieb“ am 29. April in der Jahnhalle: Das Kulturbüro der Stadt Gaggenau hat im Rahmen der Reihe „Kulturtausch für Kids“ die jüngsten Theaterbegeisterten im Blick. Mit dem „Waschlappendieb“ präsentiert das Theater Lakritz aus Darmstadt am Dienstag, 29. April, um 15.30 Uhr eine spannende und humorvolle Detektivgeschichte für Kinder ab drei Jahren. Victorius kann es nicht fassen: Seit Tagen verschwinden auf seltsame Weise Waschlappen von seiner Wäscheleine. Sogar seinen Lieblingswaschlappen hat es schon erwischt. Um den Dieb auf frischer Tat zu ertappen, heckt Victorius einen schlaun Plan aus. Auf der Suche nach dem Dieb begegnet er Lizzy, einer quirligen Maus. Ein turbulentes Abenteuer beginnt. Eintrittskarten gibt es für 8 Euro in der Buchhandlung Bücherwurm, im Kulturbüro oder unter www.kulturtausch-gaggenau.de. Kindergarten- und Schulgruppen ab zehn Personen erhalten einen Sondertarif von 5 Euro.

Weitere Infos: 07225 962 513. Die Reihe „Kulturtausch für Kids“ wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Foto: A. Lehn

beFlügelt: Kammerkonzert mit Duo Walachowski und Harmonic Brass

Im Rahmen des diesjährigen Flügeljubiläums lädt der Kulturring Gaggenau am So., 4. Mai, um 18 Uhr in die Jahnhalle zu seinem dritten und letzten Saison-Kammerkonzert mit einer ungewöhnlichen Besetzung ein: Das Klavierduo Walachowski konzertiert gemeinsam mit dem Quintett „Harmonic Brass“.

Die polnischen Schwestern Anna und Ines zählen zu den führenden Klavierduos der Gegenwart. Seit mehr als zwei Jahrzehnten begeistern die beiden ihr Publikum auf internationalen Konzertpodien. Sie sind bekannt für ihre virtuose Technik und ihre Fähigkeit, Gefühl und Emotion in ihre Musik einzubringen. Das umfangreiche Repertoire reicht von Mozart bis zu zeitgenössischen Komponisten. Mit dem Blechbläser-Ensemble Harmonic Brass haben sie sich ein spezielles Repertoire erarbeitet. Das Quintett ist ein Ensemble, das Laune macht: Akribisches Feilen an der Performance trifft auf barocke Lebensfreude. Das Quintett mit Sitz in München

wurde 1991 gegründet und besteht aktuell aus Elisabeth Fessler, Hans Zellner, Andreas Binder, Alexander Steixner und Karl-Wilhelm Hultsch.

Info: Eintritt: 18 Euro für Kulturring-Mitglieder, 24 Euro für Nichtmitglieder, 5 Euro für Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderungen. **Restkarten an der Abendkasse, Vorverkauf über Buchhandlung Bücherwurm, eventim oder per E-Mail:** info@kulturring-gaggenau.de



Ines und Anna Walachowski sind im Mai in Gaggenau zu Gast.
Foto: T. Rabsch

„Klänge des Himmels“ mit Star-Tenor Jay Alexander am 25. Mai

Mit klassischen Klängen und Kirchenliedern feiert Jay Alexander große Erfolge – früher unter anderem als Duo Marshall & Alexander: „Paradisum“ und „Götterfunken – Top-Ten des Himmels“ hießen zwei Produktionen, „Geh aus mein Herz“ eine der vielen bislang veröffentlichten Solo-CDs des bekannten Tenors.

Seine deutschlandweiten Kirchen-Konzerte sind meist binnen weniger Tage ausverkauft. „Körper und Seele werden gewärmt“, lautete eine der Schlagzeilen bei einem viel-umjubelten Auftritt beim Schwarzwald-Festival.

„Klänge des Himmels“ ist der Titel eines außergewöhnlichen Konzerts am Sonntag, 25. Mai, ab 17 Uhr in der Barockkirche

St. Laurentius in Bad Rotenfels mit Jay Alexander. Auf seinem Programm – begleitet am Piano von Juna Tcherevatskaja – stehen unter anderem das „Agnus Dei“ von Georges Bizet, „Hallelujah“, „Ave Maria“ und „You raise me up“.

Der Projektchor „Cantemus“, bestehend aus dem Männergesangsverein Gaggenau-Sulzbach und Frauen des „Jungen Chors“ von St. Josef und St. Marien in Gaggenau, sowie das Bläser-Ensemble des Musikvereins Lyra Schöllbronn gestalten den ersten Teil des Konzerts mit der „Gospel Mass“ von Jakob de Haan. Der musikalische Leiter und Organist Frank Herm spricht von „Musik, die unter die Haut geht“. Organisiert wird das Kirchen-Konzert vom Verein



Teil eines außergewöhnlichen Konzerts mit dem Titel „Klänge des Himmels“: Tenor Jay Alexander.
Foto: Lukas Muckenfuß

„Menschen für St. Laurentius“. Tickets im Vorverkauf gibt es für 28 Euro in der Jeans-Box in der Gaggenauer Fußgängerzone,

in der Bäckerei Liedtke und Lotto/Friseur-Enz in Bad Rotenfels sowie per E-Mail an den Verein: mfsLaurentius@t-online.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am **Dienstag, den 29. April 2025, 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt.

Die Sitzung findet statt:

Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, 76571 Gaggenau

Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Anfragen der Ortschaftsräte

3. Einwohnerfragestunde

Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar.

<https://gaggenau-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schiel

Ortsvorsteher Selbach

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

PARTEIEN

Alternative für Deutschland

Stammtisch des Ortsverbands Murgtal

Der Ortsverband Murgtal der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Di., 29. Apr., um 18 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem politischen Stammtisch in das Restaurant „Da Salva“, Murgtalstr.93, Gaggenau – Bad Rotenfels ein. Das Restaurant befindet sich neben der „Total“-Tankstelle. Wir werden über die aktuelle politische Situation sowie über unsere kommunalpolitische Arbeit diskutieren und freuen uns über Ihre rege Teilnahme. Kontakt: arminkellert.kommunal@t-online.de, Netzseite: www.afd-badra.de

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Geführte Rad-Tour: Historische Tour de Murg am 18. Mai

Am So., 18. Mai, findet die nächste historische Tour de Murg statt. Frank Eisold (AKTF) und Bodo Krohn werden mit dem Tourenteam und in Begleitung des DRK Gaggenau die Radtour - mit verschiedenen Haltepunkten im Tal - anführen. Treffpunkt: 9.15 Uhr am Gaggenauer Bahnhof. Für die Teilnahme an der Tour besteht Helmpflicht. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen. Anmeldung bis 15. Mai im städtischen Bürgerbüro, Tel. 07225 962-444.

13. Grenzweg-Wanderung am 27. April

Zur 13. Grenzweg-Wanderung lädt der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) am Sonntag, 27. April, ein. An der Wanderstrecke wartet ein Waldbuffet der Doowallhexen aus Michelbach. Die Wanderer starten um 10.30 Uhr in Moosbronn am Parkplatz des Naturfreundehauses. Die 10 Kilometer lange Wandertour führt auf einem Teilstück des Grenzweges zwischen Baden und Württemberg Richtung Bernbach über Wasenhütte – Doowall-Hütte – Naturdenkmal Bernstein – Mauzenstein. Ziel ist gegen 16 Uhr das Restaurant Hotel Mönchhof in Moosbronn. Dort ist eine kleine Verlosung geplant. Anmeldungen bei der Stadt-Info Gaggenau unter 07225 962444. Die Teilnahme ist kostenlos. Über eine Spende, die für die ehrenamtliche Arbeit eingesetzt wird, freut sich der AKTF.



Schöne Aussichten bietet die Grenzweg-Wanderung.

Foto: Stadt Gaggenau

BILDUNG

Volkshochschule

Neue VHS-Kurse im April und Mai

Smartphone und Tablet - AY51180GA

Das eigene Smartphone oder Tablet mitbringen und deren Bedienung erlernen. Weitere Themenschwerpunkte orientieren sich an den Bedürfnissen der Teilnehmenden.

Do., 8. Mai, 18.30 bis 21.30 Uhr,

Carl-Benz-Schule (Konrad-Adenauer-Straße 4)

Einführung in die Tabellenkalkulation mit Excel - AY51536GA

Excel ist das weltweit bekannteste PC-Anwendungsprogramm der Tabellenkalkulation, bietet viele Möglichkeiten, ist aber im Selbststudium nur mühsam zu erlernen.

4-mal dienstags, ab 29. April, 18.30 bis 20.45 Uhr, Carl-Benz-Schule

Bauphysik für Dummies - AY1G135GA

Energetische Sanierung von Bestandsimmobilien

Mi., 30. April, 19 bis 20.30 Uhr,

vhs-Geschäftsstelle (Hauptstraße 36a).

Fotografieren - Kleines ganz Groß - AY2B122GA

Die kleinen Fotomotive sollen in diesem Kurs im Fokus stehen. Die Teilnehmer lernen, wie sie entdeckt, ins rechte Licht gerückt werden und sich vom Hintergrund abheben.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweiler, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/ -verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel. 07243 5053-0
Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

3-mal dienstags, ab 6. Mai, 19 bis 20.30 Uhr,
KunstSchule (Hauptstraße 93)

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung.
Info und Anmeldung montags von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 13 bis 17 Uhr in der Geschäftsstelle, Tel. 07222 3813520, E-Mail: gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder www.vhs-landkreis-rastatt.de

Keine Sprechstunde in den Ferien

In den Osterferien gibt es keine Sprechstunde der VHS-Geschäftsstelle. Die nächste Sprechstunde wird am Montag, 28. April, angeboten.

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Mitgliederversammlung am 14. Mai

Der Seniorenrat hält am **Mi., 14. Mai**, um 15 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses seine jährliche Hauptversammlung ab. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

GerBeRA ist nicht nur eine Blume, sondern ein Beratungsdienst

Demenz, Depressionen und Einsamkeit sind gerade im Alter große Herausforderungen. Für Angehörige mit Menschen mit speziell diesen Krankheitssymptomen ist Beratung und Unterstützung eine wichtige Hilfe zur Bewältigung des Alltags im häuslichen Umfeld. Das Diakonische Werk (Baden-Baden und Rastatt) und der Caritasverband (LK Rastatt) haben daher einen gerontopsychiatrischen Beratungsdienst (kurz GerBeRA) für Menschen ab etwa 65 Jahren und deren Angehörige eingerichtet. Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich. Gemeinsam will man passende Angebote und Unterstützung finden. Eva-Maria Weida und Vildana Kadic werden bei der kostenlosen Infoveranstaltung am **Do., 15. Mai**, um 16 Uhr im Vereinsraum (Marxstr. 7) über das neue Angebot informieren.

Internet-Beratung im Helmut-Dahringer-Haus

Der nächste Termin im Helmut-Dahringer-Haus findet heute, **Do., 24. April**, um 14.30 Uhr im Restaurant statt. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Öffentliches Mehrgenerationen-Frühstück

Das nächste Frühstück findet am **Sa., 26. April**, um 9 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses statt. Das Team der ehrenamtlichen Helferinnen freut sich auf den Besuch. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rentner- und Seniorenclub

Zauberei und Kindergarten

Beim heutigen Rentnernachmittag ist der Magier Günter Grün zu Gast, der die Gäste bestimmt verblüffen wird. Die nächste Veranstaltung ist dann wieder am **Do., 15. Mai**. An diesem Nachmittag

werden die Kinder vom Kindergarten St. Marien mit Liedern und Tänzen die Gäste unterhalten. Die Unterhaltungsnachmittage finden stets im Gemeindehaus St. Josef statt (direkt neben der St. Josef-Kirche). Das Bewirtungsteam bedient die Gäste bereits ab 14 Uhr. Gäste jeder Altersgruppe sind willkommen.

KIRCHEN

denk-würdig

„Völker hört die Signale! Auf zum letzten Gefecht! Die Internationale erkämpft das Menschenrecht.“ – So beginnt das wohl bekannteste Kampflied der Arbeiterklasse. Am 1. Mai werden wieder viele auf die Straßen und Plätze unseres Landes gehen, um den „Tag der Arbeit“ miteinander zu feiern. Sie werden die Solidarität aller Menschen beschwören und daran erinnern, dass viele Verbesserungen in Arbeitswelt und Gesellschaft nur erreicht werden konnten, weil viele einzelne sich zusammengeschlossen und gemeinsam für ihre Ziele gekämpft haben. Dieses Miteinander, diese Solidarität, ist oft nicht einfach. Man muss Bündnisse schmieden, Kompromisse eingehen – und sich der Auseinandersetzung mit anderen Meinungen stellen. Und manchmal auch persönliche Nachteile in Kauf nehmen. Ich habe großen Respekt vor den Männern und Frauen, die sich dieser Herausforderung stellen. Nicht nur am 1. Mai, sondern im ganz normalen Alltag, wenn es darum geht, Zeichen zu setzen gegen Ungerechtigkeit und Ausbeutung – hier bei uns und weltweit. Und ich träume von einer Welt, in der die internationale Solidarität nicht nur bei Demonstrationen lautstark gefordert, sondern Tag für Tag von allen ganz selbstverständlich gelebt wird.
Ihr Friedbert Böser
Koordinator in der Seelsorgeeinheit Gaggenau
Diözesanpräses der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)



Pfarrer Friedbert Böser.

Foto: privat

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de



St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 26. April

10 Uhr Wortgottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses

Sonntag, 27. April

11.30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Dienstag, 29. April

18 Uhr Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr Eucharistiefeier



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 24. April

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde; 18 Uhr Eucharistiefeier kroatischen Gemeinde

Freitag, 25. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. April

11 Uhr Eucharistiefeier und Feier der Erstkommunion, musikalisch gestaltet von der Band „Red Rock Halleluja“

Montag, 28. April

10 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

Donnerstag, 1. Mai17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde;
18 Uhr Eucharistiefeier kroatischen Gemeinde**St. Laurentius****Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Sonntag, 27. April**

9.30 Uhr Eucharistiefeier; 11.15 Uhr Krabbelgottesdienst

Maria Hilf**Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 25. April**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 27. April

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 29. April

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

Donnerstag, 1. Mai

11 Uhr Wallfahrtsgottesdienst der Pfarrgemeinde Heilig Kreuz, Bietigheim

**KATH. SEELSORGEEINHEIT
GAGGENAU-OTTENAU**pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de**St. Jodok, Ottenau****Samstag, 26. April**

18.30 Uhr Vorabendmesse

Montag, 28. April

15 Uhr Friedensrosenkrantz

Donnerstag, 1. Mai

18.30 Uhr Eröffnung der Maiandachten

Freitag, 2. Mai

16.30 Uhr 1. Probe der Erstkommunion; 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aussetzung und sakramentalem Segen, Seelenamt

St. Johannes Nepomuk, Hörden**Freitag, 25. April**

16.30 Uhr 1. Probe der Erstkommunion

Samstag, 26. April

10 Uhr 2. Probe der Erstkommunion, bitte die Kerze mitbringen

Sonntag, 27. April

10.30 Uhr Feier der Ersten hl. Kommunion

Mittwoch, 30. April

18.30 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder mit Segnung religiöser Kommunionengeschenke, z.B. Kette mit Kreuz usw.

St. Nikolaus, Selbach**Sonntag, 27. April**

19 Uhr Rosenkranz

**KATH. KIRCHENGEMEINDE
VORDERES MURGTAL**www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 25. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 27. April

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier; 18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Niederbühl; 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm; 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunion, Kuppenheim; 15 Uhr Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit, Kuppenheim

Dienstag, 29. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 30. April

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 1. Mai

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm; 18 Uhr Maiandacht mit eucharistischem Segen, Kuppenheim

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAUwww.evangel-kirche-gaggenau.de**Samstag, 26. April**

18 Uhr Vernissage des Caritasverbandes mit einem Fotoprojekt des Fotografen Oliver Hurst über Wohn- und Obdachlose, Gertrud-Hamann-Haus.

Sonntag, 27. April

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Alexander Kunick, Markuskirche.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Di., Do. und Fr. 10 bis 12 Uhr; Vorübergehend entfällt die Nachmittagssprechzeit am Donnerstag.

Kontakt

Pfarrer Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 24. April

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 20, 15



Samstag, 26. April

9 Uhr Generalprobe für Bezirksorchester für den Konfirmationsgottesdienst, bis 14 Uhr in KA-Mitte; 10 Uhr Generalprobe für Bezirkschor, Jugendchor und Kinderchor für den Konfirmationsgottesdienst, bis 14 Uhr

Sonntag, 27. April

7.27 Uhr NAK Rundfunksendung SWR 1; 9.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrich, Bild- und Tonübertragung aus KA-Mitte

Montag, 28. April

20 Uhr Gottesdienst mit Apostel Martin Rheinberger für alle Amtsträger in Pforzheim-Brötzingen

Mittwoch, 30. April

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm 92, 2-3

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 24. April

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 26. April

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Warum wir “wach bleiben, müssen“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Was Jehovas Vergebung für dich bedeutet“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**

Blumenweg 15, Gernsbach

Sonntag, 27. April

10 Uhr Gottesdienst.

Rumänische Gemeinde**Samstag, 26. April**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 27. April

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**TERMINE KERNSTADT****Jahrgang 1936/37**

Wir treffen uns regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat um 12 Uhr zum Mittagessen im Christophbräu. Das nächste Treffen ist am 8. Mai.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

Café International

Die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau lädt am Fr., 2. Mai, von 17 bis 18 Uhr zum Café International in den Begegnungsraum, Waldstr. 38 in Gaggenau, bei der Traischbach-Sporthalle, ein. Ziel des Cafés International ist es, an einem gemütlichen Frähabend Menschen miteinander zu verbinden, für Geflüchtete und Einheimische Begegnungen zu schaffen und die deutsche Sprache anzuwenden und damit zu üben. Alle sind eingeladen. Auch weitere Mitwirkende werden gesucht, die bei den Vorbereitungen unterstützen können. Weiter Informationen bei Pfarrerin Nicola Friedrich oder Pfarrer Alexander Kunick.

Filmbabend im Gemeindehaus

In einem kleinen nordenglischen Dorf steht der Pub kurz vor der Schließung, als syrische Flüchtlinge ohne Vorwarnung dort untergebracht werden. Der Besitzer trifft auf eine junge Syrerin, die gerne fotografiert. Zwischen den beiden entwickelt sich eine ungewöhnliche Freundschaft, die nicht nur ihre persönlichen

Grenzen überwindet, sondern auch die des Dorfes. Gemeinsam kämpfen sie gegen Vorurteile und die drohende Schließung des Pubs. Der Film beginnt am Do., 8. Mai, um 19 Uhr im Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstr. 1a. Der Eintritt ist frei.

VEREINE KERNSTADT**Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen**

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 18 am Montag, 28. April, um 12 Uhr.**

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 30. April.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.

Förderkreis Tennishalle**Digitaler Schritt in die Zukunft**

Der Förderkreis Tennishalle, ein Schwesternverein des TC Blau-Weiß Gaggenau, hat einen großen Schritt in die digitale Welt getan. Er hat seine drei in der Tennishalle an der Imkerschule liegenden Hallenplätze mit Wingfield ausgestattet. Mit den drei Wingfield-Courts wollen wir den Tennissport insbesondere für jüngere Generationen attraktiver machen und mehr Leute für diesen Sport begeistern, so Bernd Lämmel, 1. Vorsitzender des Förderkreis Tennishalle. Wingfield trackt – nur, wenn der Spieler dies nutzen will – alle Aktivitäten auf dem Tennisplatz, wertet diese aus und stellt sie in der zugehörigen App zur Verfügung. Damit erhalten Spieler von Match- oder Trainingsstatistiken

bis zu Videosequenzen der gesamten Einheiten eine neue Perspektive auf ihr Spiel, was auch für die Trainer von Interesse ist. Insbesondere der schnelle Zugriff auf Videoaufnahmen noch am Platz, das sofortige visuelle Feedback, ist das zentrale Element. Dies gilt für Anfänger gleichermaßen wie für Fortgeschrittene. Im Match-Modus zeichnet es ein ganzes Match auf und ist damit Grundlage einer genauen Spielanalyse. Die schönsten Spielszenen können mit den automatisch generierten Match-Highlights im Videoplayer genossen werden. Aufgrund der Partnerschaft mit dem Deutschen Tennisbund kann mit Wingfield auch um Leistungsklassen-Punkte gespielt werden. Für alle, die einen Hallenplatz gebucht haben, ist die Nutzung kostenlos und zudem auch unkompliziert. An der Wingfield-Säule an jedem der drei Hallenplätze befindet sich ein QR-Code, den man mit einem Smartphone scannen kann. Danach lädt man die Wingfield-App auf sein Smartphone und gibt noch an, ob man Rechts- oder Linkshänder ist. Der daraufhin erhaltene QR-Code muss an der Kamera an der Säule gescannt werden. Wenn die Partner ohne Wingfield spielen wollen, wählt man den Wingman. Jetzt ist noch der Spielmodus zu wählen und das System zu starten – zu Beginn empfiehlt sich Freeplay. Und schon startet die Videoaufnahme. Wingfield kann auch in der Sommersaison, insbesondere zu Trainingszwecken, genutzt werden. Dazu muss lediglich ein Hallenplatz gebucht werden.

Angelsportverein Gaggenau-Ottenau

1. Mai-Hock

Am Do., 1. Mai, findet an der Itterbach-Teichanlage in Bad Rotenfels der traditionelle 1. Mai-Hock statt. Wie gewohnt bietet der Verein Speisen aus der Fischküche sowie Getränke, Kaffee und Kuchen an. Bei schlechtem Wetter sind überdachte Sitzplätze vorhanden. Der Fassanstich ist gegen 10 Uhr.



DLRG Gaggenau

Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.



Fanfarenzug Gaggenau

Mitspieler gesucht

Du bist zwischen 9 und 99 Jahren? Du kannst bereits ein Instrument spielen oder willst es lernen? Dann komm zu uns. Wir proben jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in den Kellerräumen der Traischbachhalle, Garagentor rechts neben der Fliegergruppe. Melde dich gerne unter kontakt@fz-gaggenau.de oder via Instagram [fanfarenzug.gaggenau](https://www.instagram.com/fanfarenzug.gaggenau).

Förderverein Hans-Thoma-Schule

Mitgliederversammlung

Wir möchten alle Vereinsmitglieder, Eltern und Mitglieder des Lehrerkollegiums zu unserer Mitgliederversammlung am Di., 29. Apr., um 18 Uhr einladen. Tagungsort ist der Zeichensaal in der Hans-Thoma-Schule, Schulstr. 3 in Gaggenau. Themen der Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die Vorsitzende; 2. Bericht der Vorsitzenden; 3. Bericht der Kassenführer; 4. Bericht der Rechnungsprüfer; 5. Entlastung des Vorstands und des Kassenführers; 6. Neuwahlen des Vorstands; 7. Verschiedenes. Soweit Sie Ergänzungen oder Änderungsvorschläge zur Tagesordnung haben, bitten wir Sie, uns diese bis zum 25. April zukommen zu lassen.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Die nächsten Proben

Heute ist wieder Singstunde um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden). Die nächste Probe ist aufgrund des Maifeiertages erst wieder am Do., 8. Mai, ebenfalls um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims. Auch neue oder ehemalige Sänger sind jederzeit willkommen. Sie werden sicher feststellen, dass Ihnen das Singen in einer Gemeinschaft viel Freude bereitet. Überwinden Sie die eigene Hemmschwelle und kommen Sie einmal unverbindlich in unsere Proben und überzeugen Sie sich selbst. Sie werden mit Freuden aufgenommen.

GroKaGe Gaggenau

Ordentliche Mitgliederversammlung

Die GroKaGe Gaggenau lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2025 am Do., 8. Mai, um 19.30 Uhr ins Vereinsheim Bad Rotenfels ein. Die Einladungen mit der Tagesordnung wurden an alle Mitglieder verschickt. Anträge zur ordentlichen Mitgliederversammlung bitten wir bis zum 30. April schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Alexander Lucke, Bertoldstr. 2, 76571 Gaggenau, vorsitzender1@grokage-gaggenau.de, einzureichen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Künstlerdorf und 60-Jahr-Feier

Menschen mit und ohne Beeinträchtigung in entspannter Atmosphäre bei einer gemeinsamen Beschäftigung zusammenzubringen – das ist das Ziel des Künstlerdorfs der Lebenshilfe. Am Sa., 24. Mai, ab 11 Uhr öffnet das vierte Künstlerdorf seine Türen für die Öffentlichkeit. Kunst-Workshops, Kunst-Ausstellungen, Live-Acts, ein attraktives Bühnenprogramm und ein abwechslungsreiches Speisenangebot sollen zahlreiche Besucher auf das Gelände der Murgtal-Werkstätten, Pionierweg 3-4 in Ottenau locken. Das Angebot bei unserem Künstlerdorf ist wieder sehr abwechslungsreich, so Rupert Felder, der Vorsitzende der Lebenshilfe. Berührungängste und Barrieren abbauen, Vielfalt entdecken – durch das Künstlerdorf werde ein Ort der Begegnung von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung geschaffen. Dieses Fest nimmt der Verein auch zum Anlass, um das 60. Jubiläum zu feiern und die Inklusion leben zu lassen. Zum Künstlerdorf ist ein ausführlicher Flyer mit Anmeldeformular erschienen, der an zahlreichen öffentlichen Stellen in Gaggenau ausliegt, sowie auf der Website einsehbar ist, www.lebenshilfe-rastatt-murgtal.de. Bei Fragen kann man sich bei der Projektleiterin Katrin Leicht von der Lebenshilfe, Tel. 07225 6808-551, E-Mail: leicht.katrin@m-w-w.net, melden.



Kunst neu erleben. Foto: privat

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Anpaddeln

Do., 1. Mai, Anpaddeln auf unserer Stammstrecke in den Rheinauen von Auenheim bis Freistett. Je nach Wetterlage wird die Tour entweder einen Tag vorgezogen oder verschoben. Interessenten melden sich daher bis spätestens 28. April bei Frank Lüdemann, Tel. 07225 984083, um Tag, Treffpunkt und Uhrzeit zu erfahren.

Murgtal Panthers



Wichtige Heimspiele der 1. Herren und Frauen

1. Herren Landesliga: Sa., 26. Apr., 19.30 Uhr, Murgtal Panthers – HSG Ortenau Süd, Sporthalle Rotenfels. Im letzten Heimspiel der Landesliga-Saison 2024/25 gastiert die HSG Ortenau Süd in der Rotenfelder Sporthalle. Im Vorspiel konnten die Panthers



1. Herren.

Foto: J. Gerbig

bis zur 22. Minute mit einem Unentschieden von 10:10 noch auf Augenhöhe mithalten. Danach aber legten die Ortenauer noch deutlich zu und die Murgtälner mussten mit einer klaren Niederlage die Heimreise antreten. Doch Jammern hilft nicht, jetzt müssen dringend Punkte gegen den Tabellenfünften im Heimspiel eingefahren werden. Die Sporthalle Rotenfels wurde wieder freigegeben, sodass das Spiel jetzt doch in Rotenfels stattfindet. Die ganze Panthers Familie, die fantastischen Fans, darin eingeschlossen der FVR und der MSC Puma Kuppenheim wollen die Mannschaft unterstützen. 1. Frauen Landesliga: Sa., 26. Apr., 18 Uhr, Murgtal Panthers – TuS Schutterwald 2, Sporthalle Rotenfels. Auch die Landesliga-Frauenmannschaft bestreitet ihr letztes Heimspiel der Landesliga-Saison 2024/25. Gast sind die Schutterwälder Frauen 2, die aktuell auf dem 8. Tabellenplatz stehen. Die Murgtal Panthers Frauen wollen im letzten Heimspiel zwei weitere Punkte einspielen, um sich für die Quali-Spiele zur neuen Verbandsliga zu qualifizieren. Trainer Siggie Oser wird alles daran setzen, um die Chance zu nutzen. Im Schutterwald konnten die Panthers ein Unentschieden 23:23 erspielen. Die Mannschaft hofft wieder auf die Unterstützung der Fans, auf die in dieser Saison immer Verlass war.

2. Frauen Bezirksliga: Sa., 26. Apr., 15.30 Uhr, Murgtal Panthers – ASV Ottenhöfen, Sporthalle Rotenfels. Im letzten Verbandsspiel sind die Frauen 2 vom ASV Ottenhöfen zu Gast bei den Murgtal Panthers Frauen.

Schwarzwaldverein



1. Mai-Wanderung

Wir treffen uns am Do., 1. Mai, um 10 Uhr an der Jahnhalle Gaggenau. Das Ziel ist ein Zweitälerblick. Wir wandern zur Echlethütte, der Wasserübergabestelle weiter zur Wolfschluchthütte. Auf der Ruine Ebersteinburg haben wir einen schönen Blick ins Rheintal sowie ins Murgtal. Zurück geht es über die Verbrannten Felsen zum Luisenbrunnen und die Salzwiesen entlang zur Mümmelmannhütte, wo das jährliche Maifest des Musikvereins Selbach stattfindet. Wanderstöcke sind zu empfehlen. Höhenmeter: ca. 300 auf einer Strecke von 10 km. Gäste sind willkommen. Wanderführerin Brigitte Wittenbecher, Tel. 07225 71771. Weitere Info: www.schwarzwaldverein-gaggenau.de.

Wanderung von Hilpertsau nach Scheuern

Der Schwarzwaldverein Gaggenau trifft sich am So., 27. Apr., um 9.35 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt mit der S8 nach Hilpertsau. Von der Haltestelle aus geht es zum Ausgangspunkt des Reichtaler Kunstweges, dem wir leicht bis mäßig ansteigend am Reichenbach entlang aufwärts folgen. Nach einer kurzen Rast auf dem Aussichtshügel am Ortseingang von Reichtal führt der

Rückweg über den Jägerpfad. Nach einem kurzen Anstieg verläuft der Weg überwiegend eben auf teils sehr schmalen Pfad am Hang entlang durch den Wald bis zum Brandeck. Abschließend führt die Route durch den Gernsbacher Ortsteil Scheuern hinab bis zur S-Bahn-Haltestelle Gernsbach Mitte. Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen. Die Wanderzeit für die etwa 11 km lange Strecke beträgt ungefähr drei Stunden. Dabei sind ca. 250 m Aufstieg und ca. 270 m Abstieg zu bewältigen. Wanderstöcke sind für den Jägerpfad empfehlenswert. Wie immer sind Gäste willkommen. Wanderführung: Martina Reisenberg, Anmeldung bis Fr., 25. Apr., unter Tel. 07225 9857335.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

Frühjahrsprüfung

Am 13. April fand auf unserem Vereinsgelände die diesjährige Frühjahrsprüfung statt. Neun Hundeführer stellten sich gemeinsam mit ihren Vierbeinern den prüfenden Augen von Leistungsrichter Stefan Lasch. In drei Disziplinen – der Begleithundeprüfung, IGBH und IGP – zeigten die Teams ihr Können. Ein bunt gemischtes Feld verschiedener Hunderassen war vertreten: ein Dobermann, ein Collie, zwei Labradore, drei Malinois, ein Boxer sowie eine Bordeaux Dogge gingen an den Start. Bis auf zwei Teilnehmer konnten alle die gestellten Anforderungen meistern und ihre jeweilige Prüfung erfolgreich abschließen. Mario Schoch, Lydia Brauer, Gerold Pfitzer, Ute Sink, Silke Schneider, Sarina Grenner und Jeanine Raub haben die Prüfung bestanden.



Bei der Frühjahrsprüfung.

Foto: Friedrich Daul

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Spielbericht

VfR Achern - VFB 2:2 (1:0). Das Gastspiel beim VfR Achern war für den VFB alles andere als ein Osterspaziergang. Die Gastgeber wehrten sich mit großem Engagement gegen das Abstiegsgespenst und brachten das Team von Trainer Hayrettin Dogan an den Rand einer Niederlage. Am Ende war es dann VFB Nachwuchstalent Philipp Jankovic, der in der 9. Minute der Nachspielzeit für den Ausgleichstreffer sorgte. Zuvor konnte Amel Mujezinovic zu Beginn der zweiten Halbzeit den Führungstreffer der Gastgeber ausgleichen. Nach einem Elfmeter in der 84. Minute ging der VfR Achern erneut in Führung, aber in der Overtime mussten die Gastgeber dann nicht nur eine gelb-rote Karte, sondern auch noch den Ausgleich einstecken. Beim nächsten Derby gegen den Tabellendritten SV Au am Rhein am So., 27. Apr., um 15 Uhr im Traischbachstadion geht es nun für den VFB darum, auch mal ein Erfolgserlebnis gegen eine Spitzenmannschaft auf den Platz zu bringen. Das Vorspiel bestreitet die VFB-Reserve, die in Achern mit 2:1 gewann und mittlerweile auf dem 4. Tabellenplatz liegt, um 13 Uhr.

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Wie könnte Ottenau im Jahr 2040 aussehen?

Wie sollen sich Gaggenaus Stadtteile entwickeln? Was wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger für Ottenau? Was läuft gut und was fehlt im Ort? Um diese Fragen geht es bei einer Veranstaltung zum neuen Stadtentwicklungskonzept am Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels.

An diesem Abend sind die Bewohner von Bad Rotenfels (mit Winkel), Oberweier, Ottenau, Hörden, Sulzbach, Michelbach, Freilsheim (mit Moosbrunn und Mittelberg) und Selbach eingeladen, sich mit der Zukunft ihres Wohnortes auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes 2040 statt, das die Stadt Gaggenau derzeit gerade vorbereitet. Es ist unter anderem Voraussetzung, um Fördermittel für Maßnahmen und Projekte erhalten zu können.

Am 6. Mai können insbesondere Bürger der Ortsteile ihre Ideen zur Entwicklung ihres Stadtteils einbringen und Handlungsschwerpunkte erarbeiten. Gefragt sind Anregungen in Themenbereichen wie Siedlungsentwicklung und kommunale Infrastruktur, aber auch im Bereich der Bildung und Freizeit sind Vorschläge willkommen. Zudem freut sich die Stadt über Anregungen zu den Themen Verkehr und Mobilität sowie zu Klima- und Umweltschutz.

Zuletzt waren die Bürger in Gaggenau und den Stadtteilen im Rahmen des Prozesses Zukunft Gaggenau 2030 gefordert gewesen. Dieser Prozess wird nun fortentwickelt.

Nicht nur an diesem Abend können Interessierte ihre Gedanken einbringen. Möglich ist dies auch digital über „Crowdmapping“ (Online-Karte mit Diskussionsmöglichkeit). Hier ist ein Stadtplan hinterlegt, so dass mit einem Mausklick Vorschläge quasi an Ort und Stelle angebracht werden können.

Info-Veranstaltung: Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels

Link für Crowdmapping: www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/gaggenau

VEREINE OTTENAU

Musikverein Harmonie Ottenau

Musikalischer 1. Mai

Die Musiker des MVO werden auch dieses Jahr den 1. Mai an verschiedenen Stellen im Ort musikalisch ankündigen. Gestartet wird um 8 Uhr am Friedhof, gefolgt von dem Paradeplatz an der Sparkasse um 9 Uhr und dem Merkurhallenparkplatz um 10 Uhr. Anschließend geht es musikalisch beim Maihock auf dem Siedlerplatz weiter. Öffnen Sie daher gerne die Fenster und lauschen Sie den Klängen am Morgen.



1. Mai 2024. Foto: MVO

DRK Ortsverein Ottenau

Altpapiersammlung

Am Sa., 10. Mai, führt der DRK-Ortsverein Ottenau von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbigstr. 14, ein Container

aufgestellt. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen das Altpapier nicht anliefern können, bitten wir Sie, sich unter Tel. 07225 9181969 zu melden. Das Altpapier wird dann abgeholt. Etwaige Rückfragen bitte auf unseren Anrufbeantworter sprechen. Wir rufen Sie dann zurück.

Erste-Hilfe-Kurs für Outdoor- und Forstbereich

Der DRK-Ortsverein Ottenau bietet am Sa., 31. Mai, einen Erste-Hilfe-Kurs für Outdoor- und Forstaktivitäten an. Interessierte können sich bei Andreas Hahn melden, Tel. 0172 934 4702 oder E-Mail: andreas-hahn-59@web.de.



Nachgestellte Situationen im Outdoorbereich. Foto: DRK Ottenau, Andreas Hahn

Kurs: Gedächtnistraining

Am Mo., 12. Mai, beginnt um 9 Uhr im DRK-Haus in Ottenau in der Rudolf-Harbig-Straße ein Kurs für Gedächtnistraining. Dieser Kurs beinhaltet sechs Einheiten zu je 1,5 Stunden. Machen Sie mit, werden Sie geistig mobiler und aktiver. Unser Körper arbeitet sehr ökonomisch. Das bedeutet, dass diejenigen Bereiche, die viel benutzt und trainiert werden, gut mit Nährstoffen und Sauerstoff versorgt werden. Mit den Übungen werden möglichst viele Regionen und Netzwerke unseres Gehirns angesprochen. Ziele sind: die Erhaltung und Verbesserung von Konzentrationsfähigkeit, logischem Denken, Koordination, räumliche Orientierung und Reaktionsvermögen. Auch das gesellige Beisammensein mit gemeinsam erlebtem Spaß bringt unser Gehirn auf Trab. Anmeldungen bei Kursleiterin Carola Gies-Welter, Tel. 07225 75624, gerne auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Ottenauer Motorrad Freunde

Hockete am 1. Mai

Die Ottenauer Motorradfreunde (OMF) veranstalten am Do., 1. Mai, wieder ihre Hockete auf dem Vereinsgelände. Los geht es ab 11 Uhr. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Das Vereinsgelände des OMF befindet sich gegenüber von der Avia Tankstelle in Gaggenau oberhalb vom Murg-Radweg bei der Berliner Brücke.

Sängervereinigung Ottenau

Otto Stolle geehrt

Heinz Otto Stolle singt seit 1979 bei der Sängervereinigung Ottenau im Männerchor und seit 1981 auch bei den Saubergspatzen. Das Amt des Vizedirigenten führt er seit 1985 nun schon 40 Jahre mit Erfolg und Souveränität aus. Diese lange Vizedirigentenzeit war Anlass für den Mittelbadischen Sängerkreis, Otto Stolle im Rahmen seiner Mitgliederversammlung zu ehren. Die Sängervereinigung Ottenau begrüßte die Ehrung für ihr verdientes Mitglied sehr und hofft, dass Otto Stolle noch lange sein Amt als Vizedirigent ausüben wird.



40 Jahre Heinz Otto Stolle Sängervereinigung Ottenau 1864 e.V. Ehrungsmatinee des MSK. Foto: Gerhard Weickenmeier

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Siedlergemeinschaft Gaggenau-Ottenau

Jahreshauptversammlung

Die Siedlergemeinschaft Gaggenau-Ottenau lädt am So., 27. Apr., ab 15 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Siedlerheim ein.

Maihockete

Am Do., 1. Mai, findet die traditionelle Maihockete beim Siedlerheim statt. Beginn ist um 10 Uhr.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Feierabend im Flutlicht

Am Fr., 25. Apr., veranstaltet die Fußballabteilung der SpVgg Ottenau ab 19 Uhr im Murgstadion eine Afterwork-Party. Bei entspannter Atmosphäre, kühlen Getränken und Gesprächen über die schönste Nebensache der Welt gelingt der Start ins Wochenende deutlich besser. Die SpVgg Ottenau freut sich auf einen gemütlichen Abend mit zahlreichen Besuchern. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt. Wenn möglich, bitte auf Mitteilungen in den sozialen Medien achten.

Kantersieg am Gründonnerstag

SpVgg Ottenau II – FV Haueneberstein 7:0 (4:0). Nachdem unsere Zweite die letzten fünf direkten Duelle gegen den FVH nicht gewinnen konnte und dabei oftmals selbst kräftig mitgeholfen hatte, siegte man nun deutlich und hochverdient. Trotz der eigenen guten Leistung der SpVgg waren es dieses Mal die Gäste, die mit gravierenden Fehlern ihren Teil zum Schützenfest beitrugen. Womöglich hätte das Spiel sogar einen anderen Verlauf nehmen können, als Torhüter T. Lierheimer im letzten Moment eine frühe Unachtsamkeit seiner Vorderleute ausbügelte. Im direkten Gegenzug wurde T. Wunsch durch einen langen Ball von N. Frey auf die Reise geschickt und traf zur wichtigen frühen Führung 1:0 (4.). Auch in der Folge hatten die Hausherren mehr vom Spiel und Kapitän K. Lierheimer traf mit einem wuchtigen Linksschuss aus spitzem Winkel mit Unterstützung der Unterkante der Latte zum 2:0 (21.). Ein weiterer Leichtsinnsfehler ermöglichte dem

FVH die letzte gute Möglichkeit auf einen Torerfolg, doch Keeper Lierheimer war erneut aufmerksam. Unmittelbar vor der Pause war das Spiel zugunsten der Heimelf dann entschieden, da die Gäste innerhalb weniger Augenblicke den Spielstand mit zwei kuriosen Eigentoren (beim zweiten Überwand der Verteidiger seinen Torhüter per Hacke von außerhalb des Strafraums) auf 4:0 stellten (37. und 39.). Nach schönem Zuspiel von M. Geddert war S. Cuttica nur noch per Foul am Torerfolg zu hindern, den fälligen Elfmeter verwandelte Routinier E. Büchel sicher (48.). Im weiteren Verlauf verpasste es die SpVgg, weitere klare Chancen zu nutzen. K. Lierheimer traf zunächst die Latte, ehe er wenig später nach einem Fehlpas auf 6:0 erhöhte (71.). Den Schlusspunkt setzte Geddert, der nach schönem Zusammenspiel mit M. Fritz sein erstes Pflichtspiel-Tor erzielte. Am So., 27. Apr., spielt unsere Mannschaft um 15 Uhr in Rastatt beim FC Frankonia. Bereits am Vortag spielt unsere formstarke Erste, die an diesem Wochenende spielfrei war, beim SV Oberwolfach. Anpfiff am 26. Apr. ist dort um 18 Uhr.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



SV Ottenau Tischtennisjugend

Saisonrückblick

Jungen U 19 Bezirksliga: In der abgelaufenen Saison konnte die 1. Jugendmannschaft in der Bezirksliga einen starken 2. Platz erreichen und sich somit die Vizemeisterschaft sichern. Dies ist insbesondere im Hinblick darauf, dass man fast die komplette Rückrunde verletzungsbedingt stets mit einem Spielerersatz antreten musste, eine starke Leistung. Einzelstatistik: Marvin Krug: 8:2, Jonas Pfistner: 8:2, Marino Lehn: 6:3, Manuel Schweikert: 2:3. Jugend U 19 Bezirksklasse: Nachdem man im vorletzten Saisonspiel den Tabellenzweiten aus Iffezheim deutlich mit 7:3 in seine Schranken wies, war die 2. Jugendmannschaft der Sportvereinigung Ottenau vorzeitig Meister in der Bezirksklasse. In der Endabrechnung gewann man alle Spiele, drei davon sogar mit dem Höchstwert von 10:0. Dies verwundert dann auch nicht, dass man mit Felix Strack und Simeon Roesler Navarro die zwei besten Spieler in der Liga in seinen Reihen hat. Einzelstatistik: Felix Strack: 13:1, Simeon Roesler Navarro: 11:1, Valentin Merkel: 3:1, Felix Striebich: 7:3, Anna Böhmer: 8:4.

Jugend U 15 Bezirksliga: In der Jugend U 15 Bezirksliga erreichte die 1. Schülermannschaft der Sportvereinigung einen guten 4. Platz. Hervorzuheben ist hier Valentin Merkel, der mit einer Bilanz von 11:3 den 5. Platz in der Spielerrangliste erklimmen konnte. Einzelstatistik: Valentin Merkel: 11:3, Maurice Loose: 5:4, Julian Rogge: 3:12, Lars Lukas: 4:5.

Jugend U 15 Bezirksklasse: In oft wechselnder Aufstellung erreichte die 2. Schülermannschaft einen starken 3. Platz und musste in der Tabelle lediglich Iffezheim und Lichtental den Vortritt lassen. Nico Karcher und Linus Heck waren hierbei die beiden besten Spieler in der kompletten Bezirksklasse. Einzelstatistik: Nico Karcher: 5:2, Linus Heck: 8:3, Nora Vranjic: 4:6, Leon Dolan: 3:3, Luis Hoffarth: 1:7.

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Wie könnte Bad Rotenfels im Jahr 2040 aussehen?

Wie sollen sich Gaggenaus Stadtteile entwickeln? Was wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger für Bad Rotenfels? Was läuft gut und was fehlt im Ort? Um diese Fragen geht es bei einer Veranstaltung zum neuen Stadtentwicklungskonzept am Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels.

An diesem Abend sind die Bewohner von Bad Rotenfels (mit Winkel), Oberweier, Ottenau, Hörden, Sulzbach, Michelbach, Freielsheim (mit Moosbronn und Mittelberg) und Selbach eingeladen, sich mit der Zukunft ihres Wohnortes auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes 2040 statt, das die Stadt Gaggenau derzeit gerade vorbereitet. Es ist unter anderem Voraussetzung, um Fördermittel für Maßnahmen und Projekte erhalten zu können.

Am 6. Mai können insbesondere Bürger der Ortsteile ihre Ideen zur Entwicklung ihres Stadtteils einbringen und Handlungsschwerpunkte erarbeiten. Gefragt sind Anregungen in Themenbereichen

wie Siedlungsentwicklung und kommunale Infrastruktur, aber auch im Bereich der Bildung und Freizeit sind Vorschläge willkommen. Zudem freut sich die Stadt über Anregungen zu den Themen Verkehr und Mobilität sowie zu Klima- und Umweltschutz. Zuletzt waren die Bürger in Gaggenau und den Stadtteilen im Rahmen des Prozesses Zukunft Gaggenau 2030 gefordert gewesen. Dieser Prozess wird nun fortentwickelt.

Nicht nur an diesem Abend können Interessierte ihre Gedanken einbringen. Möglich ist dies auch digital über „Crowdmapping“ (Online-Karte mit Diskussionsmöglichkeit). Hier ist ein Stadtplan hinterlegt, so dass mit einem Mausklick Vorschläge quasi an Ort und Stelle angebracht werden können.

Info-Veranstaltung: Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels

Link für Crowdmapping: www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/gaggenau

TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1936/37

Der Jahrgang 1936/37 trifft sich am Do., 24. Apr., um 17 Uhr im Gasthaus Rebstock in Ottenau.

FREIOLSHEIM

AKTUELLES FREIOLSHEIM

Wie könnte Freiolsheim im Jahr 2040 aussehen?

Wie sollen sich Gaggenaus Stadtteile entwickeln? Was wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger für Freiolsheim? Was läuft gut und was fehlt im Ort? Um diese Fragen geht es bei einer Veranstaltung zum neuen Stadtentwicklungskonzept am Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels.

An diesem Abend sind die Bewohner von Bad Rotenfels (mit Winkel), Oberweier, Ottenau, Hörden, Sulzbach, Michelbach, Freiolsheim (mit Moosbronn und Mittelberg) und Selbach eingeladen, sich mit der Zukunft ihres Wohnortes auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes 2040 statt, das die Stadt Gaggenau derzeit gerade vorbereitet. Es ist unter anderem Voraussetzung, um Fördermittel für Maßnahmen und Projekte erhalten zu können.

Am 6. Mai können insbesondere Bürger der Ortsteile ihre Ideen zur Entwicklung ihres Stadtteils einbringen und Handlungsschwerpunkte erarbeiten. Gefragt sind Anregungen in Themenbereichen wie Siedlungsentwicklung und kommunale Infrastruktur, aber auch im Bereich der Bildung und Freizeit sind Vorschläge willkommen. Zudem freut sich die Stadt über Anregungen zu den Themen Verkehr und Mobilität sowie zum Klima- und Umweltschutz.

Zuletzt waren die Bürger in Gaggenau und den Stadtteilen im Rahmen des Prozesses Zukunft Gaggenau 2030 gefordert gewesen. Dieser Prozess wird nun fortentwickelt.

Nicht nur an diesem Abend können Interessierte ihre Gedanken einbringen. Möglich ist dies auch digital über „Crowdmapping“ (Online-Karte mit Diskussionsmöglichkeit). Hier ist ein Stadtplan hinterlegt, so dass mit einem Mausklick Vorschläge quasi an Ort und Stelle angebracht werden können.

Info-Veranstaltung: Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels

Link für Crowdmapping: www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/gaggenau

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Krabbelgottesdienst

Am So., 27. Apr., um 11.15 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Laurentius der nächste Krabbelgottesdienst statt. Er ist speziell auf die Bedürfnisse von Babys und Kleinkindern zugeschnitten und dauert ca. 30 Minuten. Wir laden alle Familien mit Kindern zwischen 0 und 4 Jahren ein. Der nächste Krabbelgottesdienst findet am So., 18. Mai, statt.

VEREINE BAD ROTENFELS

Reitgemeinschaft Winkel



Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung am Sa., 10. Mai, um 17.30 Uhr im Schulungsraum. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Totengedenken; 2. Rückblicke 2024; 3. Kassenbericht; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des 1. Kassiers und des Gesamtvorstandes; 6. Bestimmung der Kassenprüfer 2025; 7. Neuwahlen gemäß der Satzung; 8. Vorschau 2025; 9. Vereinsjubiläum 2026; 10. Verschiedenes: Wünsche und Anträge.



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freiolsheim

Die nächste Wanderung führt die Gruppe nach Muggensturm. Die Abfahrt mit Fahrgemeinschaften folgt um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus. Eine Einkehr ist im Lokal „WieDaheim (Schützenhaus)“ eingeplant, das ab 14 Uhr geöffnet hat.

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

Einladung zum wöchentlichen Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche, dienstags um 18 Uhr (Beginn am 6. Mai bis Ende Oktober).

VEREINE FREIOLSHEIM

Holzschuhbohrer Freilse

Jahreshauptversammlung mit Wahlen

Nach Begrüßung der Mitglieder und Freunde des Vereins, sowie die 2. Stellv. Ortsvorsteherin Annabelle Essig und die Vertreter der örtlichen Vereine und Institutionen, bekamen die Anwesenden einen Überblick über die Veranstaltungen während der langen Kampagne, einen Einblick in die Finanzen und einen Ausblick über die bevorstehenden Veranstaltungen. Besonderer Dank wurde drei

Personen ausgesprochen, dies waren Stephanie Dannenmaier, die den Verein bei den Umzügen stets mit selbstgemachtem Eierlikör versorgt, Adrian Selmayr, der uns über die gesamte Kampagne seinen Transporter zur Verfügung stellt, damit der Musikwagen zu allen Umzügen transportiert werden kann, sowie Andreas Abendschön, der bei unserem alljährlichen Fischessen mit vollem Einsatz rund ums Essen zur Verfügung steht. Anschließend wurden die Probebohrer Janina Fechner, Lukas Dreixler, Carola und Frank Jeutter und deren Jungs Oskar und Paul offiziell in den Verein aufgenommen. Des Weiteren erhielten Luis Kolarsch und Jonas Lehr ihre Masken, da sie nun das Maskenalter erreicht haben. Neue Probebohrer konnten erfreulicherweise auch aufgenommen werden. Dies sind Roxanne Ruski und Anna Krasovskaia sowie Annas Kinder Lev, Albert und Roman. Bei den Neuwahlen fungierte Sven Dannenmaier als Wahlleiter, der sich zuerst bei den Holzschuhbohrern für die gute Zusammenarbeit zwischen den Vereinen bedankte. Folgende Personen wurden jeweils einstimmig gewählt: Adrian Selmayr, Joachim Seiter und Sylvia Lehr für das Vorstandsgremium, Michael Selmayr als Kassiers, Christine Seiter, Sabrina Ochs, Jana Glasstetter, Ulrike Selmayr, Leon Kolarsch und Kilian Waid als Beisitzer und Timo Büchel und Niklas Waid als Kassenprüfer. Leider mussten auch Mitglieder aus der Verwaltung verabschiedet werden. Dies sind Stephanie Reske, Stephanie Dannenmaier, Eduard Reske und André Ochs. Man dankte allen für ihre Tätigkeit und ihren Einsatz zum Wohle des Vereins. Stephanie Reske war Mitglied im Vorstandsteam seit Gründung des Vereins, Stephanie Dannenmaier war Beisitzerin, ebenfalls seit Gründung des Vereins, Eduard Reske war seit Gründung Kassier bis 2023 und von 2023 bis 2025 Beisitzer, André Ochs war Beisitzer seit 2019. Annabelle Essig bedankte sich bei der alten Verwaltung für die gute Zusammenarbeit sowohl im Namen des Ortschaftsrates als auch der örtlichen Vereine und wünschte der neuen Verwaltung ein gutes Gelingen.



Neue Verwaltung und Kassenprüfer.

Foto: S. Lehr

MusikTheaterWerkstatt

Jahreshauptversammlung

Der Termin für die Jahreshauptversammlung der MusikTheaterWerkstatt Freilandsheim ist am Sa., 26. Apr., um 18.30 Uhr im Gasthaus Mönchhof in Moosbronn. Tagesordnung: Begrüßung, Berichte, Aussprache, Entlastung, Ausblick, Haushaltsplan, Anträge/Verschiedenes. Wir freuen uns über die Teilnahme der Mitglieder, Freunde, Partner und interessierte Bürger.

Obst- und Gartenbauverein Freilandsheim

Sonnenblumen-Wettbewerb

Der Abgabetermin für die Teilnahme am Sonnenblumenwettbewerb für Kinder bis 14 Jahren aus Freilandsheim, Moosbronn und Mittelberg endet am So., 4. Mai.

Freilandsheimer Blumenmarkt - Auslieferung

Am Sa., 26. Apr., zwischen 10 und 14 Uhr erfolgt die Auslieferung von bestellten Blumen, Bio-Pflanzerde und Dünger. Die traditionelle Frühjahrsaktion dient der Dorfverschönerung und dem Wohl der Umwelt.

SC Mahlberg Freilandsheim



Sportangebot in der Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, s. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freilandsheim und Moosbronn. Treffpunkt an der Mahlberghalle Freilandsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Sportfest und Mahlberglauf

Am Sa., 24. Mai, lädt der SC Mahlberg zu seinem Sportfest rund um die Mahlberghalle ein. Auf dem Programm für Kinder stehen viel Spaß und Spiel in der Halle sowie ein Fußballturnier auf dem Platz. Ebenso findet der bekannte „Mahlberglauf“ für Walker und Läufer wieder statt. Dieser Lauf startet um 11.30 Uhr (Walker)/12 Uhr (Läufer) am Friedhof Moosbronn/Freilandsheim und geht über 8,7 km und ca. 200 Höhenmeter rund um den Mahlberg. Nähere Informationen hierzu unter www.scmahlberg1977.de oder direkte Anmeldung unter scmahlberglauf@web.de. Festbeginn an der Halle ist um 13 Uhr, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben Herzhaftem wie u. a. Bratwurst, Pommes und Chili con Carne (auch vegan/vegetarisch) bieten wir Kaffee und Kuchen, diesen auch zum Mitnehmen. Weitere Informationen bei Anette Fauth unter Tel. 0152 53876683.

Freilandsheimer Vereinsgemeinschaft

Maibaumstellen

Die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Freilandsheim wird am Mi., 30. Apr., um 18 Uhr auf dem Dorfplatz den Maibaum stellen. Anschließend erfolgt durch die Vereinsgemeinschaft eine Bewirtung. Die Bevölkerung ist eingeladen.

Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenuer Woche ist für **KW 18 am Montag, 28. April, um 12 Uhr.**

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 30. April.

Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.



Foto: PLAINVIEW/istockphoto/Thinkstock

HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Wie könnte Hörden im Jahr 2040 aussehen?

Wie sollen sich Gaggenaus Stadtteile entwickeln? Was wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger für Hörden? Was läuft gut und was fehlt im Ort? Um diese Fragen geht es bei einer Veranstaltung zum neuen Stadtentwicklungskonzept am Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels.

An diesem Abend sind die Bewohner von Bad Rotenfels (mit Winkel), Oberweier, Ottenau, Hörden, Sulzbach, Michelbach, Freiolsheim (mit Moosbronn und Mittelberg) und Selbach eingeladen, sich mit der Zukunft ihres Wohnortes auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes 2040 statt, das die Stadt Gaggenau derzeit gerade vorbereitet. Es ist unter anderem Voraussetzung, um Fördermittel für Maßnahmen und Projekte erhalten zu können.

Am 6. Mai können insbesondere Bürger der Ortsteile ihre Ideen zur Entwicklung ihres Stadtteils einbringen und Handlungsschwerpunkte erarbeiten. Gefragt sind Anregungen in Themenbereichen wie Siedlungsentwicklung und kommunale Infrastruktur, aber auch im Bereich der Bildung und Freizeit sind Vorschläge willkommen. Zudem freut sich die Stadt über Anregungen zu den Themen Verkehr und Mobilität sowie zu Klima- und Umweltschutz.

Zuletzt waren die Bürger in Gaggenau und den Stadtteilen im Rahmen des Prozesses Zukunft Gaggenau 2030 gefordert gewesen. Dieser Prozess wird nun fortentwickelt.

Nicht nur an diesem Abend können Interessierte ihre Gedanken einbringen. Möglich ist dies auch digital über „Crowdmapping“ (Online-Karte mit Diskussionsmöglichkeit). Hier ist ein Stadtplan hinterlegt, so dass mit einem Mausklick Vorschläge quasi an Ort und Stelle angebracht werden können.

Info-Veranstaltung: Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels

Link für Crowdmapping: www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/gaggenau

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Baden-Classic: Straßen in Michelbach zeitweise gesperrt

Am **Sa., 26. April**, gibt es aufgrund des geplanten Oldtimer-Corsos im Rahmen der „Baden-Classic“ zwischen 13 und 16.45 Uhr Einschränkungen im Straßenverkehr. Ein Teilabschnitt der

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Fanfarenzuges Hörtelsteiner Herolde findet am Sa., 10. Mai, um 17 Uhr im Proberaum der Flößerhalle in Hörden statt. Alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder sowie Freunde und Gönner sind zur Versammlung eingeladen. Neben den Berichten der einzelnen Ressortleiter steht die Neuwahl der Vorstandschaft an.

Anträge und Wünsche können bis zum 30. April bei der Vorsitzenden Emely Moser, Melina Mangler oder Patricia Fischer eingereicht werden.

FV Hörden



Maifest

Der FV Hörden lädt am Do., 1. Mai, wieder zur Mai-Hockete ein. Die Veranstaltung findet in diesem Jahr wieder beim Clubhaus am Esselstadion statt. Start ist mit dem Fassantrieb ab 10.30 Uhr. An diesem Tag werden außer den üblichen Speisen auch Hähnchen vom Grill zum Mittagstisch und zum Mitnehmen angeboten. Zudem bietet der FVH am Nachmittag einen Kuchen- und Kaffeeverkauf an. Auch der Kuchen wird zum Mitnehmen angeboten. Der FV Hörden freut sich über einen regen Besuch.

Musikverein Hörden

Altpapiersammlung

Am Sa., 26. Apr., führt der Musikverein Hörden wieder eine Altpapiersammlung durch. Bitte stellen Sie das gesammelte Papier gebündelt an den Straßenrand. Die Sammlung beginnt um 8 Uhr. Im Herbst findet wieder eine kombinierte Sammlung mit Altpapier und Altmittel statt.

Otto-Hirth-Straße bis etwa in Höhe der Einmündung Hatzelbergweg wird gesperrt. Außerdem gibt es eine Vollsperrung der Bernsteinstraße in Michelbach.

Wie könnte Michelbach im Jahr 2040 aussehen?

Wie sollen sich Gaggenaus Stadtteile entwickeln? Was wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger für Michelbach? Was läuft gut

und was fehlt im Ort? Um diese Fragen geht es bei einer Veranstaltung zum neuen Stadtentwicklungskonzept am Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels.

An diesem Abend sind die Bewohner von Bad Rotenfels (mit Winkel), Oberweiler, Ottenau, Hörden, Sulzbach, Michelbach, Freilsheim (mit Moosbronn und Mittelberg) und Selbach eingeladen, sich mit der Zukunft ihres Wohnortes auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes 2040 statt, das die Stadt Gaggenau derzeit gerade vorbereitet. Es ist unter anderem Voraussetzung, um Fördermittel für Maßnahmen und Projekte erhalten zu können.

Am 6. Mai können insbesondere Bürger der Ortsteile ihre Ideen zur Entwicklung ihres Stadtteils einbringen und Handlungsschwerpunkte erarbeiten. Gefragt sind Anregungen in Themenbereichen wie Siedlungsentwicklung und kommunale Infrastruktur, aber auch im Bereich der Bildung und Freizeit sind Vorschläge willkommen. Zudem freut sich die Stadt über Anregungen zu den Themen Verkehr und Mobilität sowie zum Klima- und Umweltschutz.

Zuletzt waren die Bürger in Gaggenau und den Stadtteilen im Rahmen des Prozesses Zukunft Gaggenau 2030 gefordert gewesen. Dieser Prozess wird nun fortentwickelt.

Nicht nur an diesem Abend können Interessierte ihre Gedanken einbringen. Möglich ist dies auch digital über „Crowdmapping“ (Online-Karte mit Diskussionsmöglichkeit). Hier ist ein Stadtplan hinterlegt, so dass mit einem Mausclick Vorschläge quasi an Ort und Stelle angebracht werden können.

Info-Veranstaltung: Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels

Link für Crowdmapping: www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/gaggenau

Schüler individuelle Osterverpackungen, die anschließend vom Förderverein mit kleinen Naschereien und Aufmerksamkeiten gefüllt wurden. Die Aktion sorgte für große Begeisterung bei den Kindern, die mit leuchtenden Augen und viel Eifer auf die Suche gingen. Der Förderverein wollte mit dieser Geste nicht nur eine kleine Freude bereiten, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärken und den Schulalltag bereichern.



Ostertüten wurden gesucht.

Foto: Förderverein Grundschule Michelbach

Heimatverein Michelbach

Nächster Stubenabend mit Daniel Müller

Der Heimatverein Michelbach veranstaltet am Fr., 2. Mai, um 18.30 Uhr den nächsten Stubenabend mit Daniel Müller (Unimog-Club). Ursprünglich geplant war an diesem Freitag ein Besuch von Thorsten Ruprecht (Stadtwerke Gaggenau). Sein Besuch wird aus terminlichen Gründen auf ein anderes Datum verschoben. Anmeldung bei Jochen Kux, Tel. 07225 77361.

Musikverein Michelbach

50. Maifest

Als der Musikverein Michelbach im Jahr 1973 das erste Maifest am Michelbacher Wasserhochbehälter veranstaltete, hätte wohl kaum jemand gedacht, dass sich dieses „Heckenfest“ im Laufe der Jahre hinweg zu einer der beliebtesten und bekanntesten Veranstaltungen des Vereins etablieren würde. Selbst nach fünf Jahrzehnten lockt das Maifest immer noch viele Besucher aus allen Altersklassen nach Michelbach, um dort den Maifeiertag und den Vorabend zu genießen. Am Mi., 30. Apr., wird der Maibaum ab 18 Uhr auf dem Michelbacher Lindenplatz aufgestellt. Der Musikverein begleitet die Veranstaltung mit traditioneller Blasmusik. Das Fest beginnt um 19 Uhr am Michelbacher Wasserhochbehälter. Ab 20 Uhr dürfen sich die Festgäste auf erstklassige Blasmusikklänge freuen: Die Schlossbergmusikanten sind zu Gast beim Michelbacher Maifest. Am Do., 1. Mai, unterhält der Musikverein Michelbach die Festgäste ab 11.30 Uhr zum Frühschoppen mit zünftiger Blasmusik. Danach gestaltet der Musikverein Haueneberstein ab 14 Uhr das musikalische Nachmittagsprogramm. Die idyllische Lage des Festes mit herrlichem Panorama über das Fachwerkdorf Michelbach und die Umgebung bietet den idealen Ausgangspunkt, Zwischenstopp oder Abschluss für eine Maiwanderung mit Familie und Freunden. An beiden Festtagen dürfen sich die Festbesucher auf ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken freuen. Neben der klassischen Bratwurst, der „Heißen Roten“, Currywurst, Käseweck und Pommes werden auch wieder die beliebten Steakweck angeboten. Das Fest dauert bis in den frühen Abend des 1. Mai.

Auf- und Abbautermine für das Maifest

Sa., 26. Apr., 9 Uhr (Farrenstall): Buden aufbauen; Mo., 28. Apr., 17 Uhr (Mühlwegplatz): Maibaum holen; Di., 29. Apr., 15 Uhr (Farrenstall/Wasserhochbehälter): Buden aufbauen/einräumen; Mi., 30. Apr., 9 Uhr (Wasserhochbehälter): Restarbeiten; Do., 1. Mai, 11.30 Uhr (Wasserhochbehälter): Auftritt Kapelle, ca. 18 Uhr (Wasserhochbehälter): Planen entfernen und Buden ausräumen; Fr., 2. Mai, 9 Uhr (Wasserhochbehälter): Buden ausräumen/abbauen.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

VEREINE MICHELBACH

Bogensportclub

Bernstein-Eagles Michelbach

Jahreshauptversammlung

Am Mi., 21. Mai, um 18 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Bogensportclubs Bernstein-Eagles Michelbach in der XXL Sportgaststätte Murgtalblick in Michelbach statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder und Freunde eingeladen. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht des 1. Vorsitzenden; 3. Bericht des Schatzmeisters; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Schatzmeisters; 6. Entlastung der gesamten Vorstandschaft; 7. Neuwahlen; 8. Verschiedenes; 9. Anträge. Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den 1. Vorsitzenden Jan Stenger einzureichen.

Förderverein Grundschule Michelbach

Osterüberraschung für die Schüler

Am Freitag vor den Osterferien sorgte der Förderverein der Grundschule Michelbach für eine besondere Überraschung: Die Schüler fanden auf dem Schulhof liebevoll gefüllte Ostertüten, die zuvor vom Förderverein heimlich versteckt worden waren. Das Besondere dabei: Die Tüten wurden im Kunstunterricht von den Kindern selbst gestaltet. Mit großer Freude und Kreativität bastelten die

Naturfreunde Michelbach

Seniorenwanderung

Am Mi., 30. Apr., treffen wir uns um 14 Uhr am Detscherparkplatz in Michelbach und fahren zum Moosbronner Friedhof. Von dort nehmen wir den fast ebenen Weg – insgesamt ca. 5 km – bis zur Wasenhütte. Eine kleine Pause tut dann allen gut. Weiter geht es dann bis zum Mönchhof, wo wir gegen 16.30 Uhr erwartet werden. Nichtwanderer sind eingeladen, zum Mönchhof zu kommen. Wer dann noch Lust hat, kann das Heckenfest des Michelbacher Musikvereins besuchen. Info bei Inge, Handy 0174 7481810 oder Gabi, Tel. 07225 5770.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



SVM schlägt sich im Derby selbst

SV Michelbach - FV Hörden 1:2 (1:2). Auch im 5. Spiel in Folge blieb Michelbach um Trainer Joe Inci leider ohne Punkte. Gegen den FV Hörden hatte man im MURGTel-Stadion mit 1:2 das Nachsehen. Letztendlich schlug man sich durch zwei unnötige Platzverweise von Osman Kuskaya und Madalin Livan im 2. Abschnitt nahezu im Alleingang. Nach einigen guten Möglichkeiten auf der Habenseite kam Michelbach in der 24. Minute zur bis dato verdienten 1:0 Führung durch Kevin Schlindwein. Anstatt nachzulegen, lud man die Gäste förmlich zu Ostern im eigenen Stadion ein. Vor der Halbzeitpause kam Hörden infolge individueller Fehler im eigenen Strafraum zur nicht unverdienten 1:2 Pausenführung. Auch im 2. Abschnitt änderte sich wenig. Michelbach präsentierte sich zu behäbig und unkonzentriert im Spielaufbau und der Gast aus Hörden zielstrebig und gefährlicher vor dem Tor. Schlussmann Philipp Inci stand mehrmals sicher im Mittelpunkt und verhinderte eine noch höhere Niederlage, welche letztendlich in der 70. und 80. Minute durch zwei unnötige Platzverweise positiv beeinflusst wurde.

SV Michelbach II - FV Hörden II 4:1 (2:0). Tore für Michelbach: Miroslav Bulatovic, Serkan Öztemiz, Paul Jäckle, Csoba Tamas.



SVM um Osman Kuskaya schlägt sich selbst im Derby.

Foto: Reiner Rieger

Am So., 27. Apr., geht es im Auswärtsspiel gegen den Rastatter SC/DJK II. Spielbeginn in Rastatt ist bereits um 13 Uhr. Das SVM-Nachwuchsteam spielt das Vorspiel um 11 Uhr. Die SVM-Aktiven freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch. Infos und eine Bildergalerie zum vergangenen Spiel online unter: www.sv-michelbach.de.

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen werden. Mädchen und Jungs im Alter von 8 bis 15 Jahren sind hierzu ab 17 bis 18.30 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Riccardo Gandolfo, Tel. 0176 61653913 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Ostern im Kindergarten

In der Woche vor Ostern bereiteten sich die Kinder gemeinsam auf das Osterfest vor. Es wurden Palmsträuße für den Palmsonntag gebunden und die Geschichten von Jesus gehört. Besonders eindrucksvoll war das gemeinsame Abendmahl mit Fladenbrot und Traubensaft. Auch über die Kreuzigung und Auferstehung von Jesus wurde kindgerecht erzählt – stets im Zeichen von Hoffnung und Neubeginn. Am letzten Kindergarten tag gab es dann eine große Überraschung: Der Osterhase kam vorbei und brachte jedem Kind ein kleines Geschenk. So klang eine besondere Woche voller Gemeinschaft und Vorfreude auf das Osterfest fröhlich aus.



Foto: Kiga St. Michael

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Wie könnte Oberweier im Jahr 2040 aussehen?

Wie sollen sich Gaggenaus Stadtteile entwickeln? Was wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger für Oberweier? Was läuft gut und was fehlt im Ort? Um diese Fragen geht es bei einer Veranstaltung zum neuen Stadtentwicklungskonzept am Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels.

An diesem Abend sind die Bewohner von Bad Rotenfels (mit Winkel), Oberweier, Ottenau, Hörden, Sulzbach, Michelbach, Freiolsheim (mit Moosbrunn und Mittelberg) und Selbach eingeladen, sich mit der Zukunft ihres Wohnortes auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes 2040 statt, das die Stadt Gaggenau derzeit gerade

vorbereitet. Es ist unter anderem Voraussetzung, um Fördermittel für Maßnahmen und Projekte erhalten zu können.

Am 6. Mai können insbesondere Bürger der Ortsteile ihre Ideen zur Entwicklung ihres Stadtteils einbringen und Handlungsschwerpunkte erarbeiten. Gefragt sind Anregungen in Themenbereichen wie Siedlungsentwicklung und kommunale Infrastruktur, aber auch im Bereich der Bildung und Freizeit sind Vorschläge willkommen. Zudem freut sich die Stadt über Anregungen zu den Themen Verkehr und Mobilität sowie zu Klima- und Umweltschutz.

Zuletzt waren die Bürger in Gaggenau und den Stadtteilen im Rahmen des Prozesses Zukunft Gaggenau 2030 gefordert gewesen. Dieser Prozess wird nun fortentwickelt.

Nicht nur an diesem Abend können Interessierte ihre Gedanken einbringen. Möglich ist dies auch digital über „Crowdmapping“ (Online-Karte mit Diskussionsmöglichkeit). Hier ist ein Stadtplan hinterlegt, so dass mit einem Mausclick Vorschläge quasi an Ort und Stelle angebracht werden können.

Info-Veranstaltung: Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels

Link für Crowdmapping: www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/gaggenau

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,
ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,
martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133,
pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder
0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder
0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder
0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,
gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro Oberweier ist in der Zeit vom 5. bis 16. Mai geschlossen.

Firmvorbereitung 2025

Infos zum Konzept und zu den Terminen gibt es an den Infoabenden Di., 29. Apr., und Mi., 7. Mai, um 19 Uhr. Die Infoabende finden jeweils per Zoom statt – der Link ist verfügbar über die Homepage www.firmung-rastatt.de. Alle Eltern sind zu einem Elternabend am Mi., 7. Mai, um 20 Uhr eingeladen – ebenso per Zoom. Die Firmvorbereitung befindet sich in einem jährlichen Rhythmus, d.h. für 2025 werden die Jugendlichen per Post angeschrieben, die vom 1. Juli 2008 bis 31. Dezember 2009 geboren sind. Bei weiteren Fragen zu der Firmvorbereitung und zur Firmung können sich Interessierte an Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927, oder per E-Mail an daniel.meicher@kath-murgtal.de wenden.

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag im Monat Mai

Wir laden wieder ein am Do., 8. Mai, um 14 Uhr zu einem Seniorenachmittag, der traditionell ganz im Zeichen des Muttertags steht. Wie immer im Monat Mai wollen wir gemeinsam eine kleine Maiandacht feiern. Anschließend gibt es guten Kaffee und leckeren Kuchen. Im zweiten Teil des Nachmittags werden uns die Heimatlerchen aus Kuppenheim mit ihren Liedern den Nachmittag versüßen. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie unserer Einladung folgen könnten.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Jahreshauptversammlung 2025

Die Jahreshauptversammlung fand am 9. April im Proberaum der Eichelberghalle statt. Die Vorsitzende Isabelle Braun begrüßte alle Anwesenden und leitete dann zur Totenehrung über, mit einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder. Anschließend informierte der Schriftführer Thomas Braun, dass der Verein seit dem letzten Jahr vielfältige Veranstaltungen durchführte. Im April wurde bei schönstem Wetter eine musikalische Frühlingswanderung mit anschließendem geselligem Beieinandersein veranstaltet. In Kooperation mit dem OGV und Helmut Frey wurde auf dem neu gestalteten Dorfplatz zum zweiten Mal in Oberweier eine Offene Bühne im Juli organisiert. Im Juli fand auch ein Kuchenverkauf im Josef-Treff in Gaggenau statt. Im November umrahmte der Gesangverein den Gedenkgottesdienst zum Volkstrauertag. Die Weihnachtsfeier fand im Dezember statt. Im Februar fand die alljährliche Winterwanderung statt. Danach berichtete der Kassier Rolf Dreher von einem zufriedenstellenden Geschäftsjahr. Von der Kassenprüfung informierte Erhard Göhler. Er bestätigte eine übersichtliche und korrekte Kassenführung und bat die Versammlung um die Entlastung des Kassiers. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen. Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde Michael Barth, Ortsvorsteher Gaggenau-Oberweier, einstimmig zum Wahlleiter gewählt. Er empfahl die Entlastung der Verwaltung, was auch einstimmig beschlossen wurde. Bei den anschließenden Wahlen wurden die Beirätinnen Heidi Böttcher, Erika Riehl und Lore Riedinger für zwei Jahre einstimmig wiedergewählt. Neu gewählt als Beirätin wurde Marika Kalmbacher. Rolf Dreher verabschiedete sich als Kassier nach 10 Jahren. Neu gewählt für das Amt wurde Manfred Hörth, der die Wahl in Abwesenheit annahm. Isabelle Braun wurde als Vorsitzende für ein weiteres Jahr gewählt. Neu als Vorsitzende wurde Andrea Alandt für zwei Jahre gewählt. Zu Kassenprüfern für ein Jahr wurden einstimmig Erhard Göhler und Erich Salinger gewählt. Anschließend wurde die Satzungsneufassung vorgelesen und einstimmig beschlossen. Nach den reibungslos verlaufenen Wahlen gab die Vorsitzende Isabelle Braun noch einen kurzen Ausblick auf die Veranstaltungen bis zum Jahresende 2025: Kuchenverkauf im Josef-Treff Gaggenau 19. April, Offene Bühne 5. Juli. Zum Schluss dankte die Vorsitzende Isabelle Braun allen Anwesenden für den Besuch der diesjährigen Jahreshauptversammlung.



Bei der Jahreshauptversammlung.

Foto: Lydia Merz

Musikverein Eichelberg Oberweier

Jahreshauptversammlung

Am Di., 29. Apr., findet die Jahreshauptversammlung des Musikvereins „Eichelberg“ Oberweier im Vereinsraum der Eichelberghalle statt. Versammlungsbeginn ist um 19 Uhr. Tagesordnung: 1. Eröffnungsmarsch und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Aktueller Stand der Nachwuchsausbildung; 5. Bericht der Kassiererin; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin; 7. Wahl des Wahlleiters; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Verabschiedungen; 12. Wünsche und Anträge. Die Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind dazu eingeladen. Anträge

konnten bis zum 22. April bei der 1. Vorsitzenden des Vereins, Iris Walz, eingereicht werden, vorstand@mvoberweier.de.

Maifest mit Musik und guter Laune

Ein zünftiger Wandertag mit Musik, guter Stimmung und leckerem Essen – und das alles bei unserem traditionellen Maifest an der idyllischen Sophienhütte am Eichelberg. Los geht es bereits früh morgens: Ab 7 Uhr weckt der Musikverein



Beim Maifest. Foto: MVO Archiv

„Eichelberg“ Oberweier den Ort mit schwungvoller Marschmusik und macht Lust auf einen unvergesslichen Feiertag. Ob als Wanderziel oder Ausflugsstopp – an der Sophienhütte erwartet euch ein stimmungsvolles Waldfest mit echter Blasmusik, bester Bewirtung und uriger Atmosphäre. Die Eichelbergmusikanten sorgen den ganzen Tag über für den passenden musikalischen Rahmen. Und sollte das Wetter einmal nicht mitspielen – dann feiern wir im Festplatzgebäude in Oberweier.

Turnverein Oberweier



TV Oberweier, Abt. Faustball



Feldrundensaison eröffnet

Der Turnverein Oberweier 1898 eröffnet die Feldrundensaison im Faustball mit insgesamt sechs Mannschaften. Folgende Spieler

sind in den einzelnen Mannschaften aufgestellt: U12 1: Anton Knapp, Niklas Göhler, Lucas Hagenmüller, Luka Hajdukovic, Benny Schultheis, Jannis Blaß, Emilio Hertweck; U12 2: Sofia Barth, Züla Gözel, Nele Agster, Johanna Agster, Paula Ikker, Marlies Erna; U14 1: Louisa Göhler, Luca Mayer, Gabriel Unser, Razvan Anitai, Emil Knapp, Jonas Weyand, Lilly Kohm, Ylaz Lutz; U14 2: Anton Knapp, Niklas Göhler, Lucas Hagenmüller, Luka Hajdukovic, Benny Schultheis, Jannis Blaß, Emilio Hertweck; U16: Matteo Hertweck, Max Hajdukovic, Raphael Unser, Luca Mayer, Razvan Anitai, Gabriel Unser, Emil Knapp; Herren 1: Jannick Großmann, Daniel Göhler, Sebastian Knapp, Patrik Agster, Thomas Blaß, Thorsten Ikker, Manuel Hertweck, Jochen Schmidle, Markus Mayer, Luca Großmann, Raphael Unser, Jens Unser, Jonas Barth, Rene Hagenmüller, Christian Conrad. Terminübersicht der einzelnen Spieltage aller Mannschaften: April: Sa., 26. Apr., U16, 13 Uhr, Turnier in Oberweier; So., 27. Apr., Herren 1, 10 Uhr, Turnier in Oberweier. Mai: Sa., 3. Mai, U16 in Öschelbronn; So., 4. Mai, Herren 1 in Karlsruhe; So., 11. Mai, Herren 1 in Oberhausen; Sa., 17. Mai, U16 in Waldrennach; So., 18. Mai, U14 in Ortenberg; Sa., 24. Mai, U12 in Ortenberg; So., 25. Mai, Herren 1 in Oberweier. Juni: So., 8. und Mo., 9. Juni, U16 und Herren 1 Pfingstturnier in Dennach; Sa., 28. Juni, U14 in Öschelbronn. Juli: So., 6. Juli, U12 in Oberweier; So., 13. Juli, U14 in Käfertal; So., 20. Juli, U12 Badische Meisterschaften männl. in Waibstadt; Sa., 19. und So., 20. Juli, U16 Jürgen-Wegner-Pokal deutschlandweit in Oberweier; Sa., 26. Juli, Jedermanns-Turnier in Oberweier, hierzu sind alle Interessierten und Spielfreudigen eingeladen mitzumachen. Die Spieler freuen sich auf erfolgreiche Spiele und über viele interessierte Fans.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Wie könnte Selbach im Jahr 2040 aussehen?

Wie sollen sich Gaggenaus Stadtteile entwickeln? Was wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger für Selbach? Was läuft gut und was fehlt im Ort? Um diese Fragen geht es bei einer Veranstaltung zum neuen Stadtentwicklungskonzept am Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels.

An diesem Abend sind die Bewohner von Bad Rotenfels (mit Winkel), Oberweier, Ottenau, Hörden, Sulzbach, Michelbach, Freiolsheim (mit Moosbronn und Mittelberg) und Selbach eingeladen, sich mit der Zukunft ihres Wohnortes auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes 2040 statt, das die Stadt Gaggenau derzeit gerade vorbereitet. Es ist unter anderem Voraussetzung, um Fördermittel für Maßnahmen und Projekte erhalten zu können.

Am 6. Mai können insbesondere Bürger der Ortsteile ihre Ideen zur Entwicklung ihres Stadtteils einbringen und Handlungsschwerpunkte erarbeiten. Gefragt sind Anregungen in Themenbereichen wie Siedlungsentwicklung und kommunale Infrastruktur, aber auch im Bereich der Bildung und Freizeit sind Vorschläge willkommen. Zudem freut sich die Stadt über Anregungen zu den Themen Verkehr und Mobilität sowie zu Klima- und Umweltschutz.

Zuletzt waren die Bürger in Gaggenau und den Stadtteilen im Rahmen des Prozesses Zukunft Gaggenau 2030 gefordert gewesen. Dieser Prozess wird nun fortentwickelt.

Nicht nur an diesem Abend können Interessierte ihre Gedanken

einbringen. Möglich ist dies auch digital über „Crowdmapping“ (Online-Karte mit Diskussionsmöglichkeit). Hier ist ein Stadtplan hinterlegt, so dass mit einem Mausclick Vorschläge quasi an Ort und Stelle angebracht werden können.

Info-Veranstaltung: Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels

Link für Crowdmapping: www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/gaggenau

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Di., 29. Apr., 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Sitzung findet statt: Rathaus Selbach, Brunnenstraße 51, 76571 Gaggenau. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben, 2. Anfragen der Ortschaftsräte, 3. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://gaggenau-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

VEREINE SELBACH

Förderverein Ebersteingrundschele Selbach

Baby- und Kinderflohmarkt

Der Förderverein der Ebersteingrundschele Selbach veranstaltet dieses Jahr am 11. Oktober, 9.30 bis 14 Uhr, einen Baby- und Kinderflohmarkt in der Siegfried-Hammer-Halle in Selbach. Es sind noch Tische frei, Standgebühr 5 Euro pro Tisch. Wir freuen uns über eure Anmeldungen. Anmeldungen bei Nadine Loose per

E-Mail nadine.loose@yahoo.de oder WhatsApp 0160 94748694. Kinder dürfen gerne kostenfrei ihre Spielsachen und Bücher auf einer Decke verkaufen.

Musikverein Selbach

Maipicknick

Traditionell findet am Do., 1. Mai, wieder das Maipicknick des Musikvereins Selbach im Salzwiesental bei der Jagdhütte statt. Ab 11 Uhr sind die Aktiven des Vereins vor Ort, um die hungrigen und durstigen Gäste zu bewirten. Zu der Veranstaltung ist die gesamte Bevölkerung eingeladen.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Wie könnte Sulzbach 2040 aussehen?

Wie sollen sich Gaggenaus Stadtteile entwickeln? Was wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger für Sulzbach? Was läuft gut und was fehlt im Ort? Um diese Fragen geht es bei einer Veranstaltung zum neuen Stadtentwicklungskonzept am Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels.

An diesem Abend sind die Bewohner von Bad Rotenfels (mit Winkel), Oberweier, Ottenau, Hörden, Sulzbach, Michelbach, Freiolsheim (mit Moosbronn und Mittelberg) und Selbach eingeladen, sich mit der Zukunft ihres Wohnortes auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Stadtentwicklungskonzeptes 2040 statt, das die Stadt Gaggenau derzeit gerade vorbereitet. Es ist unter anderem Voraussetzung, um Fördermittel für Maßnahmen und Projekte erhalten zu können.

Am 6. Mai können insbesondere Bürger der Ortsteile ihre Ideen zur Entwicklung ihres Stadtteils einbringen und Handlungsschwerpunkte erarbeiten. Gefragt sind Anregungen in Themenbereichen wie Siedlungsentwicklung und kommunale Infrastruktur, aber auch im Bereich der Bildung und Freizeit sind Vorschläge willkommen. Zudem freut sich die Stadt über Anregungen zu den Themen Verkehr und Mobilität sowie zum Klima- und Umweltschutz.

Zuletzt waren die Bürger in Gaggenau und den Stadtteilen im Rahmen des Prozesses Zukunft Gaggenau 2030 gefordert gewesen. Dieser Prozess wird nun fortentwickelt.

Nicht nur an diesem Abend können Interessierte ihre Gedanken einbringen. Möglich ist dies auch digital über „Crowdmapping“ (Online-Karte mit Diskussionsmöglichkeit). Hier ist ein Stadtplan hinterlegt, so dass mit einem Mausklick Vorschläge quasi an Ort und Stelle angebracht werden können.

Info-Veranstaltung: Dienstag, 6. Mai, um 18.30 Uhr in der Festhalle Bad Rotenfels

Link für Crowdmapping: www.stadtentwicklungsmanager-im-dialog.de/gaggenau

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Kath. Kirchenchor St. Anna

Jubiläen von Artur Haitz



Pfr. Matthias Weil ehrt Dirigent und Organist Artur Haitz.

Foto: J. Haitz

Im Anschluss an die feierliche Ostermesse in St. Anna, Sulzbach führte Pfarrer Matthias Weil eine besondere Ehrung durch: Dirigent und Organist Artur Haitz wurde am Ostersonntag für zwei besondere Jubiläen geehrt. Arturs Orgeltätigkeit begann im Jahr 1960. Der damalige Ottenauer Pfarrer Hubert Meisel bekam zufällig mit, dass der 14-jährige Artur Haitz Klavier spielen konnte – und wer Klavierspielen kann, der kann auch der Kirchenorgel Töne entlocken. Pfarrer Meisel ließ den jungen Artur beim ersten Gottesdienst, den er an der Orgel begleitete, nicht aus den Augen und wies ihn bei jedem Orgelstück an, was er für „Tasten zu drücken“ hatte. Daraufhin folgten sonntägliche Frühmessen und Andachten am Nachmittag, die Haitz in den Anfangsjahren an der Orgel musikalisch umrahmte. Nach 65 Dienstjahren an der Orgel ist aber noch lange nicht Schluss. Seit vielen Jahren ist Artur Haitz auch in anderen Pfarreien unterwegs und gestaltet die dortigen Messen musikalisch mit. Im Jahr 1975 übernahm Artur Haitz den Kirchenchor St. Anna in Sulzbach als Chorleiter und Dirigent. Die erste Singstunde unter seiner Leitung fand nach Fastnacht statt. Gleichzeitig übernahm er auch in Sulzbach den Organistendienst. Die Chorleitertätigkeit beschränkte sich nicht nur auf die vielen kirchlichen Termine im Jahr. Der Chor nahm auch bei Vereinsfesten mit einem weltlichen Liedgut teil. Auch einige große Fastnachtsveranstaltungen unter der Leitung von Haitz und des Kirchenchores hinterließen bleibende Eindrücke.

Auch nach 50 Jahren als Chordirigent wird Artur Haitz nicht müde, sich auf die Suche nach Chorälen, Messen und Liedern zu machen – nicht selten wird dann auch einmal ein Chorsatz am Computer etwas umgeändert oder neu geschrieben. Pfarrer Matthias Weil überreichte als Anerkennung und Wertschätzung der jahrzehntelangen Tätigkeit ein Präsent der Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau.

MGV Sängerbund Sulzbach

Altpapiersammlung

Am Sa., 10. Mai, führt der Sängerbund eine Altpapiersammlung durch. Wir bitten die Bevölkerung das Papier ab 9 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Weitere Informationen unter www.mgv-saengerbund-sulzbach.de.

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Pflanzentausch am Osterbrunnen

Noch bis 3. Mai kann der schöne Osterbrunnen in Sulzbacher Ortskern besichtigt werden. Am Sa., 26. Apr., findet dann die Pflanzentauschbörse an besagtem Brunnen statt. Wir möchten hierzu alle einladen, die Pflanzen, Samen und Ableger für drinnen und draußen suchen oder übrig haben. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Start ist um 14 Uhr. Bitte beachten Sie, dass die Tauschbörse nur bei gutem Wetter stattfinden kann.



Osterbrunnen 2025.

Foto: U. Seitz

Schwimmbadverein Sulzbach

Jahreshauptversammlung

Am So., 27. Apr., findet um 10 Uhr die Jahreshauptversammlung des Schwimmbadvereins Sulzbach im Vereinsheim Sulzbach statt. Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung; 2. Wahl Protokollführer; 3. Bericht Vorstand; 4. Kassenbericht Kassiererin; 5. Bericht Kassenprüfer; 6. Entlastung der Kassiererin; 7. Entlastung Verwaltung; 8. Ausblick; 9. Anträge / Verschiedenes; 10. Schlusswort. Anträge können bis zum 24. April schriftlich bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Arbeitseinsatz im Bernsteinbad

Am Sa., 26. Apr., findet ab 9 Uhr ein weiterer Einsatz statt. Unter anderem wird wieder gemäht, es gibt kleinere Reparaturarbeiten und diverse Reinigungsarbeiten am großen Becken, sowie am Kinderbecken. Wie immer ist eine kleine Verpflegung inklusive. Die Verwaltung würde sich über viele Helfer freuen. Wenn alle Arbeiten erledigt sind, dann können wir am Sa., 24. Mai, um 11 Uhr in die neue Saison starten.

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Freiwillige Feuerwehr Sulzbach

Feuerwehr stellt den Maibaum

Am Mi., 30. Apr., wird die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau-Sulzbach wieder den Maibaum am Gerätehaus aufstellen. Unter Mitwirkung der Jungmusiker des Musikvereins Sulzbach wird der Maibaum zum Gerätehaus getragen, wo er gegen 17.30 Uhr aufgestellt wird. Anschließend findet eine Hockete rund um das Gerätehaus statt. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Die Kameraden der Feuerwehr freuen sich auf Ihren Besuch.



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.



Mehr von

Deinem Verein auf

NUSSBAUM.de



➔ Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de